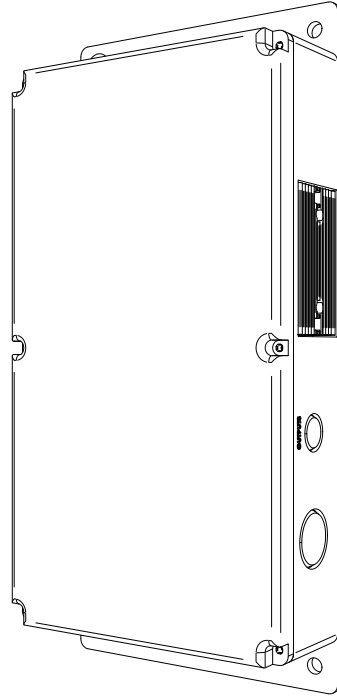


# 224-DE



## INSTALLATION DER KABELLOSEN STEUERUNG UND BEDIENEROBERFLÄCHEN- ANLEITUNG

### NUTZUNG ALS AUSTAUSCH-STEUERUNG

Bestätigen Sie die Software-Version von bestehenden Steuerungen

*Siehe Parameter 80*

Wenn Parameter 80 18 oder weniger beträgt, ändern Sie Parameter 54 auf 1



**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019



# Inhalt

<b>1.0</b>	<b>SICHERHEITSHINWEIS</b> .....	<b>1</b>
<b>2.0</b>	<b>FAHRSCHACHTTÜREN-STEUERUNGSINSTALLATION</b> .....	<b>2</b>
2.1	FAHRSCHACHTTÜREN-STEuerungSMONTAGE.....	2
2.2	FAHRSCHACHTTÜR-SCHALTPLAN – STANDARD-TÜRSCHIBE.....	3
2.3	FAHRSCHACHTTÜR-SCHALTPLAN – TÜRSCHIBEN MIT BESONDERS HOHEM DREHMOMENT.....	4
2.4	FAHRSCHACHTTÜR-NETZANSCHLUSS.....	5
2.5	FAHRSCHACHTTÜR-ENCODER.....	6
2.6	FAHRSCHACHTTÜRSCHIBE – STANDARDTÜRSCHIBE.....	7
2.7	FAHRSCHACHTTÜRSCHIBE – BESONDERS HOHES DREHMOMENT... ..	8
2.8	FAHRSCHACHTTÜREN-NOTENTRIEGELUNGSVORRICHTUNG (EUD).....	9
2.9	FAHRSCHACHTTÜR-BEREICHSSCHALTER (ZNS).....	10
2.10	HALLENSTOPPTASTE DER FAHRSCHACHTTÜR.....	11
2.11	FAHRSCHACHTTÜR-LICHTVORHANG (OPTIONAL).....	12
<b>3.0</b>	<b>AUFZUGSKABINENTÜR- (TOR-) STEUERUNGSINSTALLATION</b> ... ..	<b>13</b>
3.1	AUFZUGSKABINENTÜR-POSITION UND SCHALTPLAN.....	13
3.2	AUFZUGSKABINENTÜR-NETZANSCHLUSS.....	14
3.3	AUFZUGSKABINENTÜREN-ENCODER.....	15
3.4	AUFZUGSKABINENTÜR (TOR) – TÜRSCHIBE.....	16
3.5	RÜCKHOLNOCKENMOTOR.....	17
3.6	AUFZUGSKABINENTÜR-REVERSIERKANTE (OPTIONAL).....	18
3.7	WARNSUMMER.....	19
<b>4.0</b>	<b>INBETRIEBNAHME</b> .....	<b>20</b>
4.1	AUFZUGSKABINENTÜR.....	20
4.2	LADETÜR.....	21
4.3	FAHRSCHACHTTÜR- UND AUFZUGSKABINENTÜRBETRIEB UND -TEST... ..	22
4.4	BETRIEBSABLAUF.....	22
4.5	HOCHLAUF-BETRIEBSART/LEISTUNGSVERLUST.....	22
<b>5.0</b>	<b>AUFZUGSSTEUERUNGS-BEDIENEROBERFLÄCHE</b> .....	<b>23</b>
5.1	AUFZUG-ZUR-TÜR-STEUERUNGS-EINGANGSVERBINDUNG.....	23
5.2	AUFZUG-ZUR-TÜR-STEUERUNGS-AUSGANGSVERBINDUNG.....	24
5.3	FAHRSCHACHTTÜR- UND AUFZUGSKABINENTÜRSPPERREN-STROMKREISE.....	25



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

<b>6.0</b>	<b>STEUERUNGS-EINSTELLUNGEN</b>	<b>26</b>
6.1	TÜRBEWEGUNGS-PROFILE UND PARAMETER	26
<b>7.0</b>	<b>FEHLERBEHEBUNG</b>	<b>29</b>
7.1	UNABHÄNGIGE BETRIEBSART	29
7.2	AUTOMATISCHE BETRIEBSART	30
7.3	BETRIEB DER AUFZUGSSTEUERUNGS-BEDIENEROBERFLÄCHE	31
7.4	FEHLERCODES	32
7.5	FAHRSCHACHTTÜR-LCD	33
7.6	KABINENTÜR-LCD	34
<b>8.0</b>	<b>TECHNISCHE DATEN</b>	<b>35</b>
<b>9.0</b>	<b>EG-KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG</b>	<b>36</b>



**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 1.0 SICHERHEITSHINWEIS



**Warnschild: Gefährdung durch Elektroschlag** — Falls der Warnhinweis nicht beachtet wird, könnte dies einen Elektroschock oder einen Elektroschlag mit tödlichem Ausgang zur Folge haben.



**Warnschild: Betriebsgefahr** — Falls der Warnhinweis nicht beachtet wird, könnte dies gefährliche oder unsichere Arbeitsbedingungen zur Folge haben.

**Installationshinweis:** Dieses Produkt sollte von einem versierten Fahrzeugtechniker installiert und gewartet werden, der mit dem Betrieb und den damit verbundenen Gefahren vertraut ist. Bei der Arbeit mit dieser Steuerung müssen die ordnungsgemäßen Verfahren während der Installation und wenn die Steuerung unter Spannung steht eingehalten werden. Die ordnungsgemäße Abschirmung und Erdung des Produkts ist erforderlich, um die Emissionen der Funkinterferenzen (RFI) zu reduzieren, da diese die Elektronik der Anlage nachteilig beeinflussen könnten.

**Elektroanschluss:** Die Steuerung muss gemäß National Electrical Code, Canadian Electrical Code, europäischen Normen und/oder geltenden regionalen Normen verdrahtet werden.

**Allgemeiner Hinweis für den Unternehmer:** Für die Türsteuerungen ist ein separater Sicherungslastschalter erforderlich. Siehe aufgabenspezifische Schaltpläne zur Trennung und Sicherungsanforderungen.

### Leitungskanalhüllen-Verbinder

TYP 1, 4 und 4X  
(Nur für den Innenbereich)

#### VORSICHT

Nicht metallische Hüllen bieten keine Erdung zwischen den Leitungskanalverbindern. Verwenden Sie Erdungsdurchführungen und Schaltlitze.

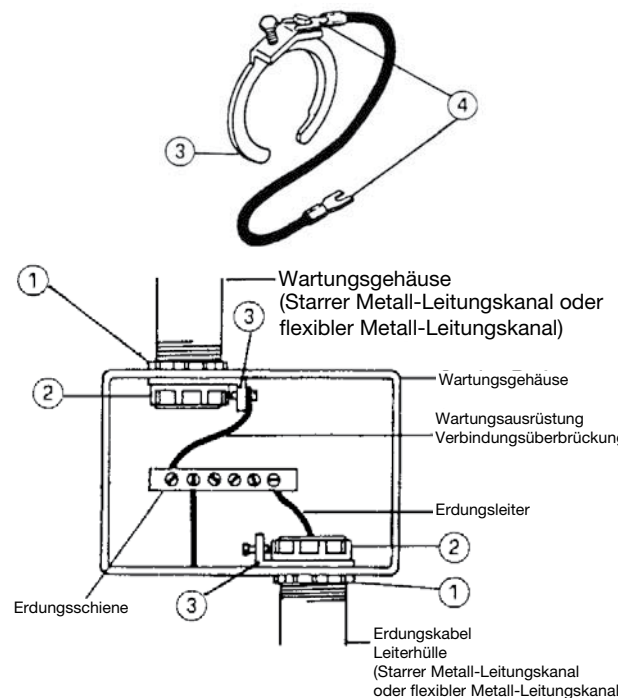
#### WARNHINWEIS

Montieren Sie die Steuerung nicht auf oder über einer brennbaren Oberfläche.

Die Leitungskanalsteckverbindungen müssen mit dem Leitungskanal verbunden werden, bevor sie mit der Hülle verbunden werden.

Um die Umweltbewertung dieser Hüllen einzuhalten, installieren Sie in jeder Öffnung nur gelistete oder anerkannte Leitungskanalsteckverbindungen mit der gleichen Umweltbewertung gemäß den Installationsanweisungen des Geräts.

T & B Series 3651  
Verbindungs- und Erdungsklemme



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

1

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

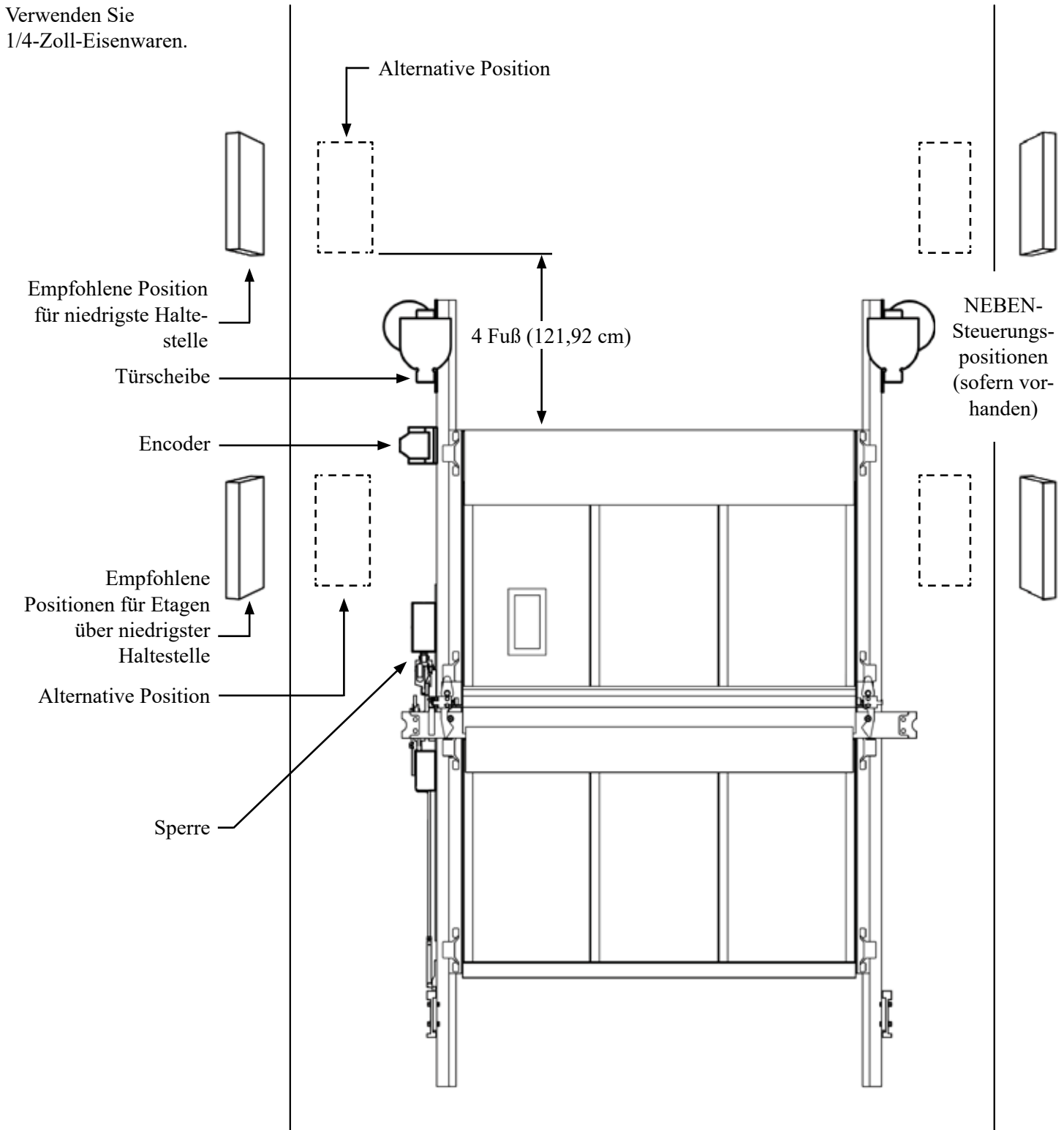
Datum: AUG / 2019

## 2.0 FAHRSCHACHTTÜREN-STEUERUNGSINSTALLATION

### 2.1 FAHRSCHACHTTÜREN-STEUERUNGSMONTAGE

Montieren Sie die Fahrschachttüren-Steuerung an der Förderschachtwand.

Verwenden Sie  
1/4-Zoll-Eisenwaren.



**THE PELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

2

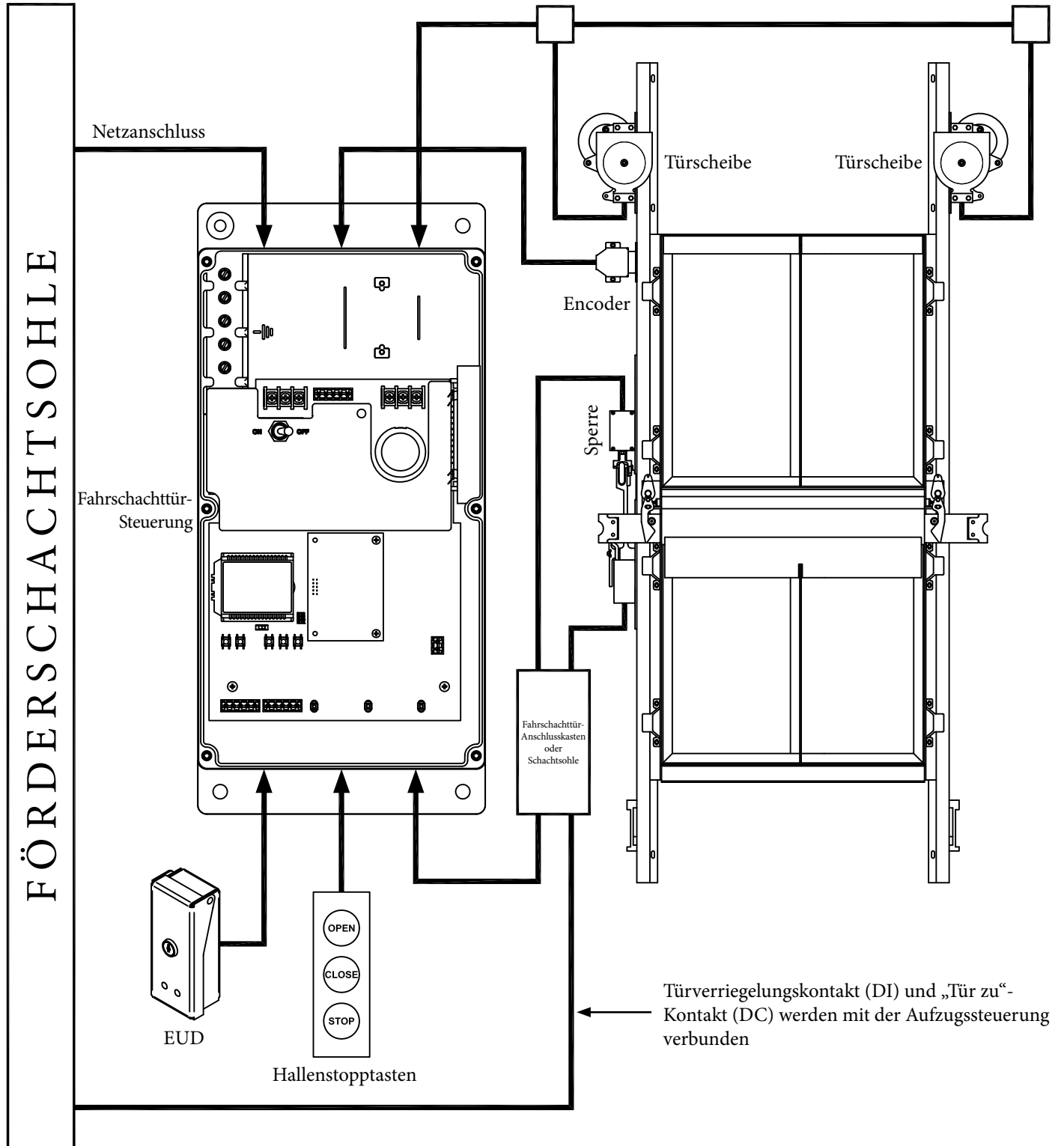
**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.2 FAHRSCHACHTTÜR-SCHALTPLAN – STANDARD-TÜRSCHEIBE



**THE PEELLE COMPANY**  
 FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
 TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

3

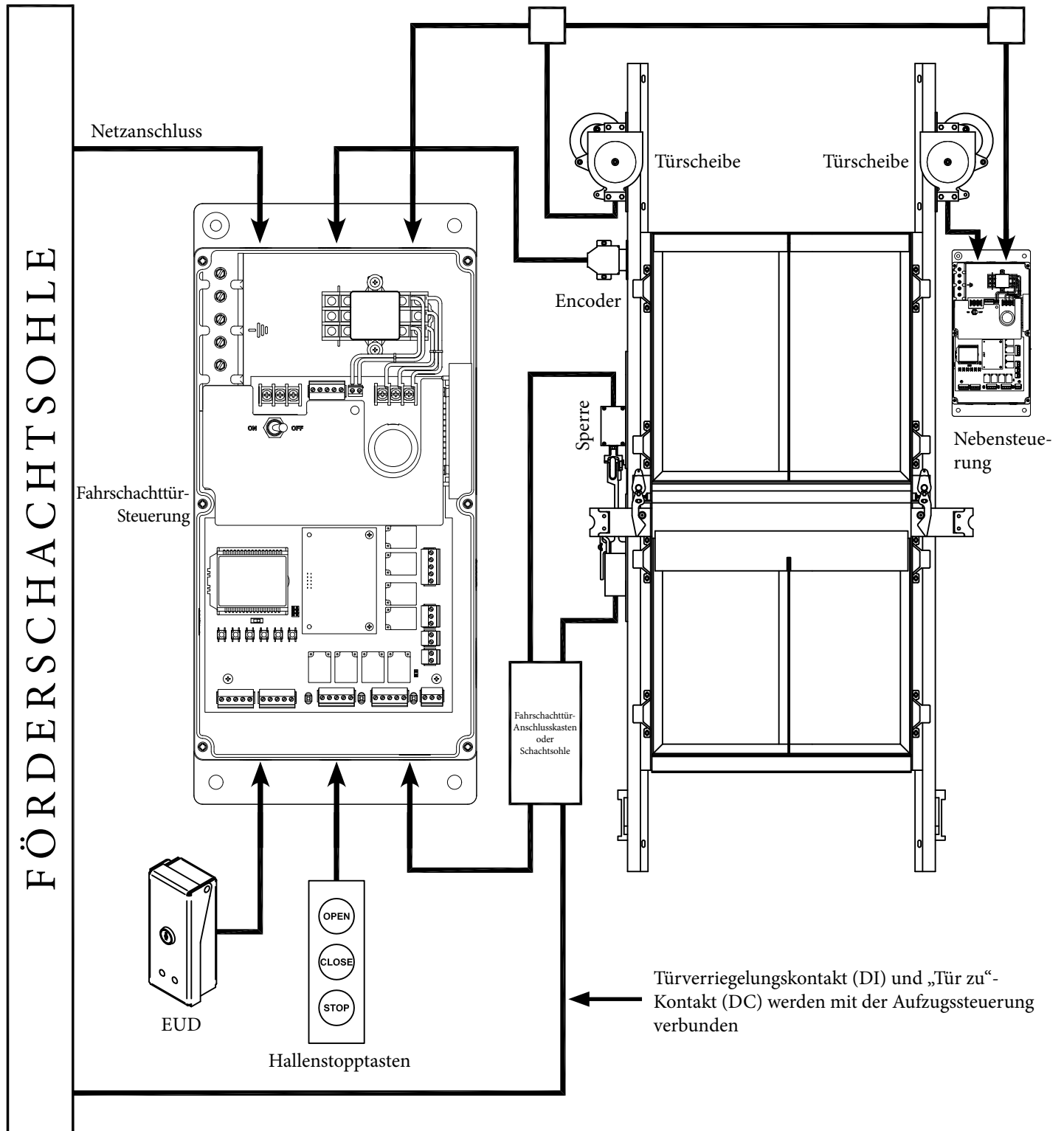
**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
 STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
 FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.3 FAHRSCHACHTTÜR-SCHALTPLAN – TÜRSCHEBEN MIT BESONDERS HOHEM DREHMOMENT



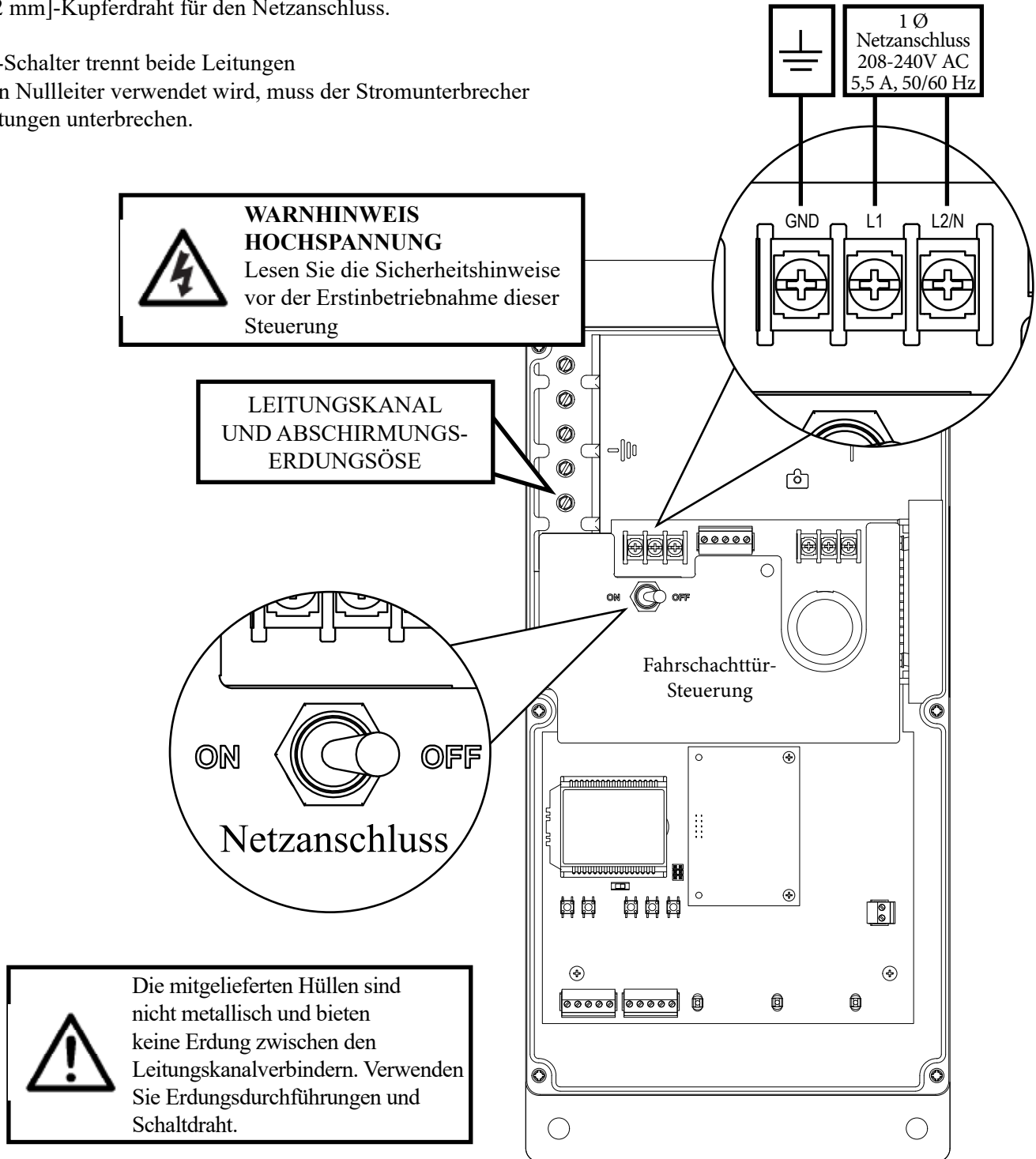
**THE PEELLE COMPANY**  
 FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
 TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275



## 2.4 FAHRSCHACHTTÜR-NETZANSCHLUSS

Verbinden Sie die Steuerung im Einklang mit regionalen Elektro-Normen. Die Verzweigungsleitung sollte aus dem Maschinenraum-Unterbrecher mit 10 Amp.-Stromkreis pro Türreihe kommen. Verwenden Sie Nr. 14 AWG [2 mm]-Kupferdraht für den Netzanschluss.

- AN/AUS-Schalter trennt beide Leitungen
- Wenn kein Nullleiter verwendet wird, muss der Stromunterbrecher beide Leitungen unterbrechen.



**PEELLE**<sup>®</sup>

**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

5

**Anleitung Nr. 224-DE**

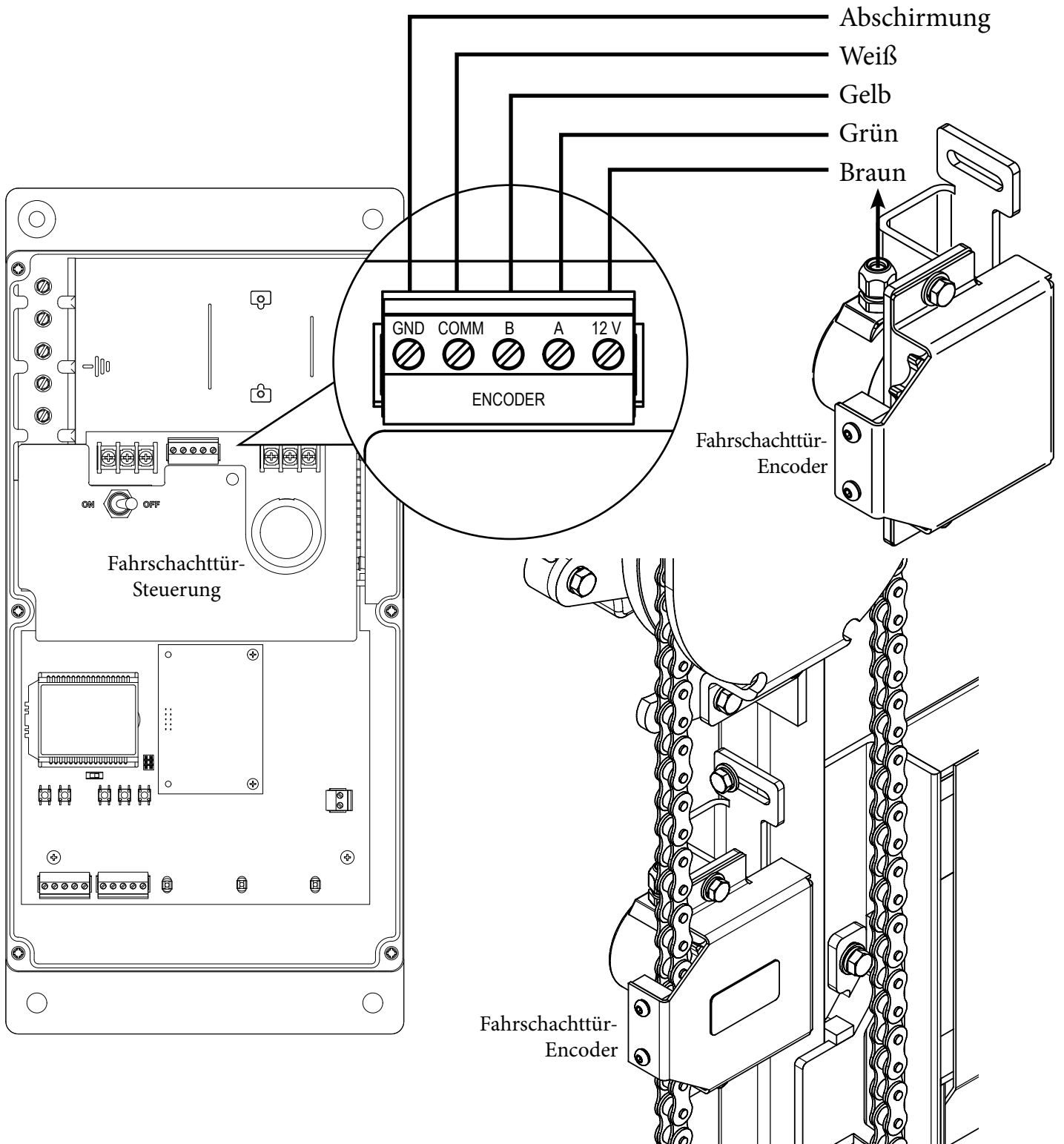
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.5 FAHRSCHACHTTÜR-ENCODER

Den Encoder auf der gleichen Seite wie die Steuerung installieren und verdrahten. Das Encoderkabel nicht verlängern.



**THE PELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

6

**Anleitung Nr. 224-DE**

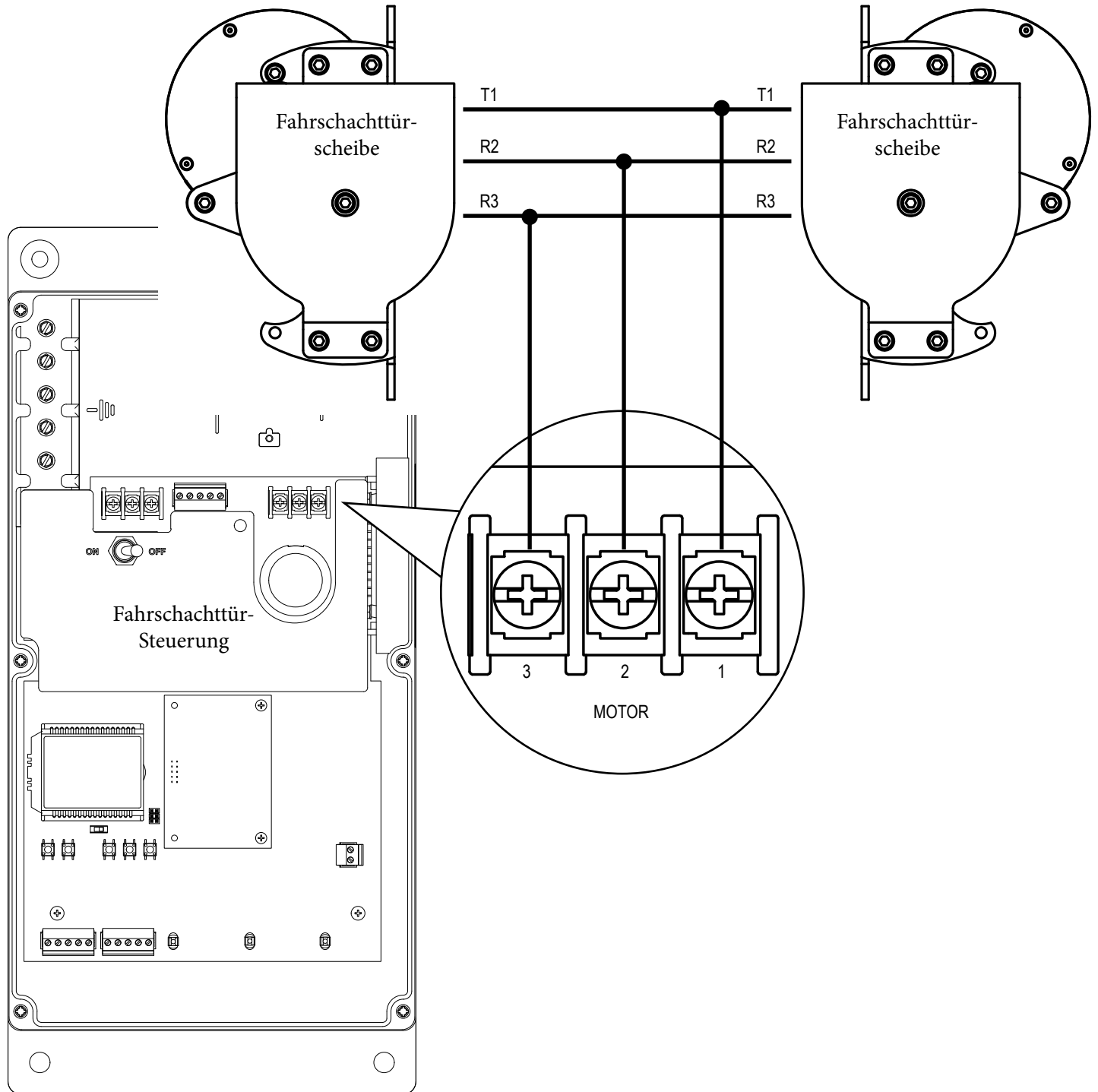
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.6 FAHRSCHACHTTÜRSCHLEIBE – STANDARDTÜRSCHLEIBE

Verdrahten Sie beide Türenmotoren parallel. Verwenden Sie Nr. 18 AWG [1 mm]-Draht im Leitungskanal für den Motoranschluss. Kombinieren Sie keine Motorkabel mit Steuerungskabeln im gleichen Leitungskanal. Hinweis: Hochpolige Wicklung (niedrige Drehzahl) wird nicht verwendet. Isolieren Sie schwarze Adern getrennt (R4-R5).



**THE PELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

7

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

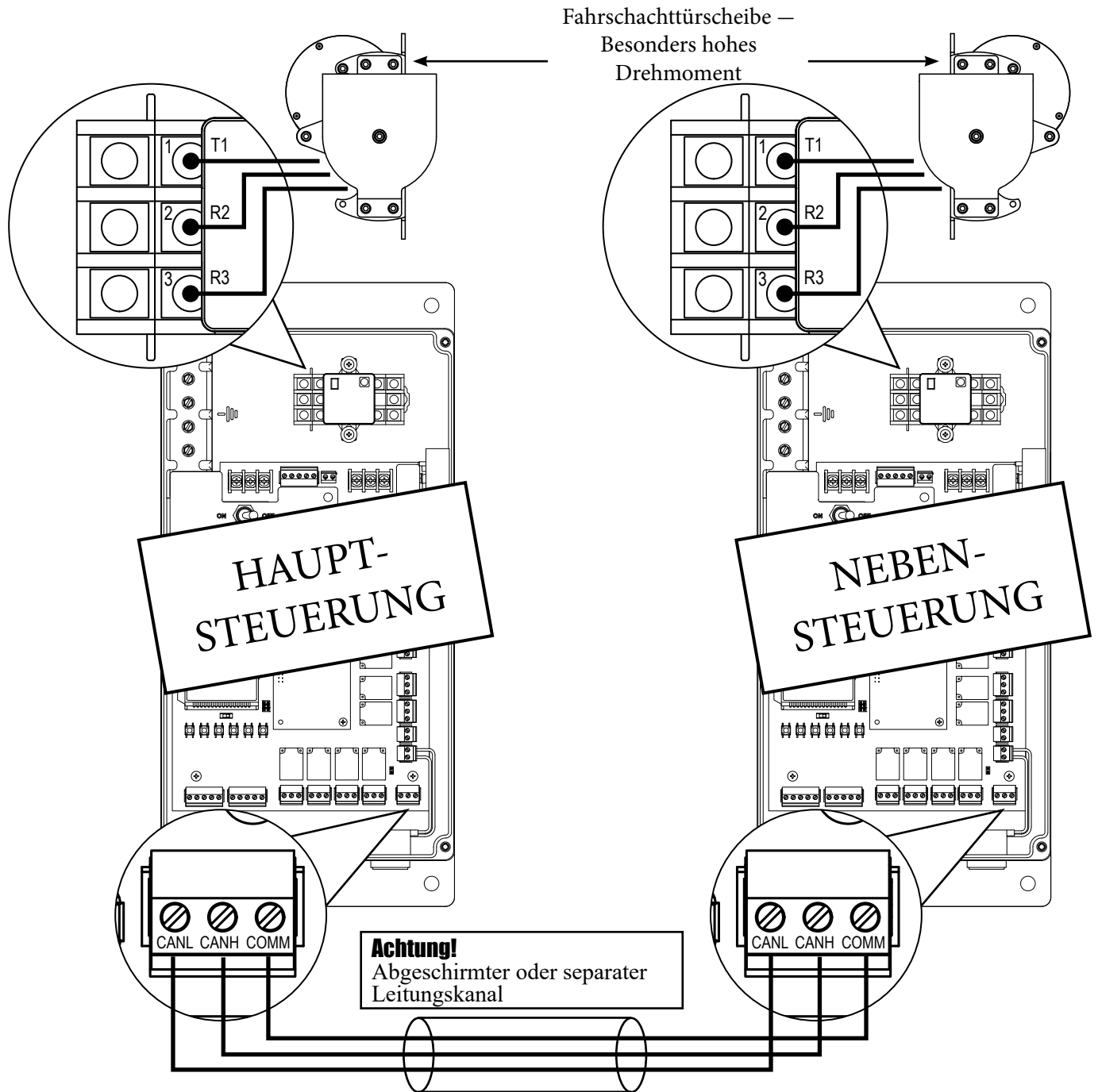
Datum: AUG / 2019

## 2.7 FAHRSCHACHTTÜRSCHLEIBE – BESONDERS HOHES DREHMOMENT

Verwenden Sie Nr. 18 AWG [1 mm]-Draht im Leitungskanal für den Motoranschluss. Kombinieren Sie keine Motorkabel mit Steuerungskabeln im gleichen Leitungskanal. Verbinden Sie CAN- und COMM-Drähte zwischen den Steuerungen.

Hinweise

1. Hochpolige Wicklung (niedrige Drehzahl) wird nicht verwendet. Isolieren Sie schwarze Adern getrennt (R4-R5).
2. Verwenden Sie für den CAN-Bus-Nebenleitungskanal abgeschirmte oder separate Kabel.



**THE PELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

8

**Anleitung Nr. 224-DE**

VERSION: 14

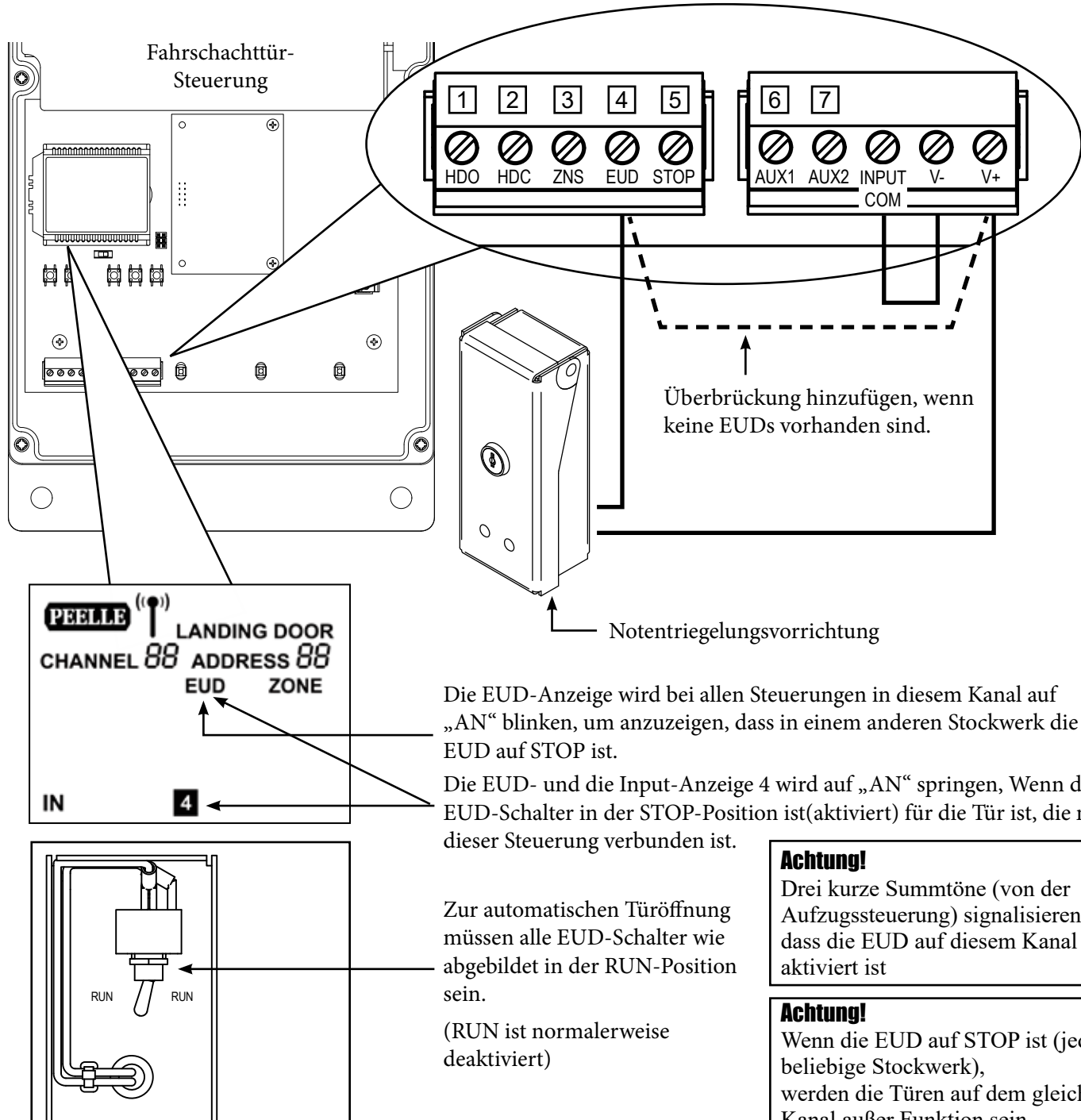
INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.8 FAHRSCHACHTTÜREN-NOTENTRIEGELUNGSVORRICHTUNG (EUD)

Die Notentriegelungsvorrichtung befindet sich an der Fahrerschachttüreseite und verfügt über einen Wippschalter, der zur Steuerung verdrahtet werden muss.

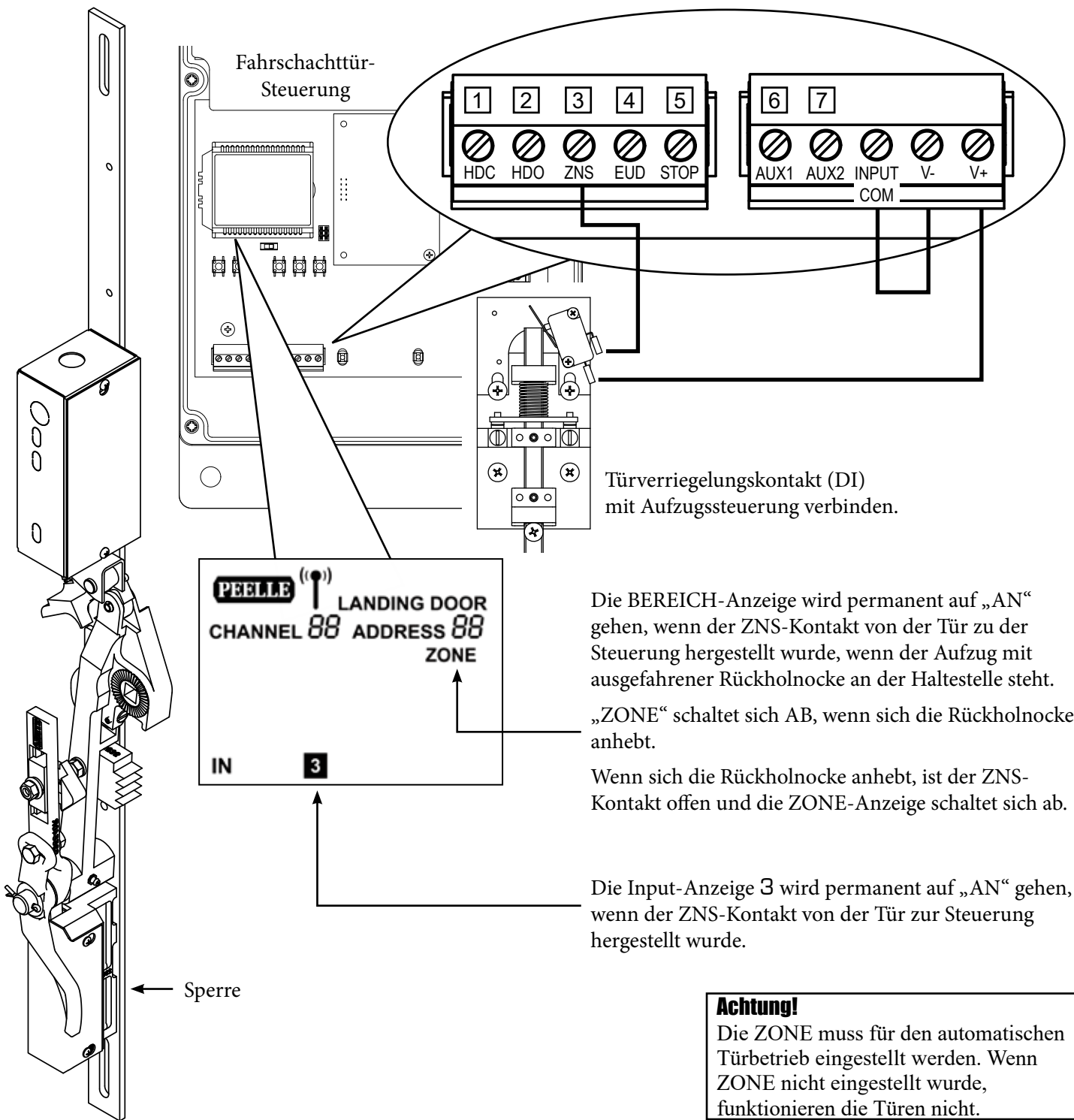
HINWEIS: Nur in Gerichtsständen, in denen keine Entriegelungsvorrichtung vorgeschrieben ist, muss eine Überbrückung statt des EUD-Schalters hinzugefügt werden.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

## 2.9 FAHRSCHACHTTÜR-BEREICHSSCHALTER (ZNS)

Der Fahrsschachttürbereich-Schalter, der sich über dem Sperr-Kasten befindet, aktiviert die Steuerung für die Fahrsschachttür, an der der Aufzug positioniert ist.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

10

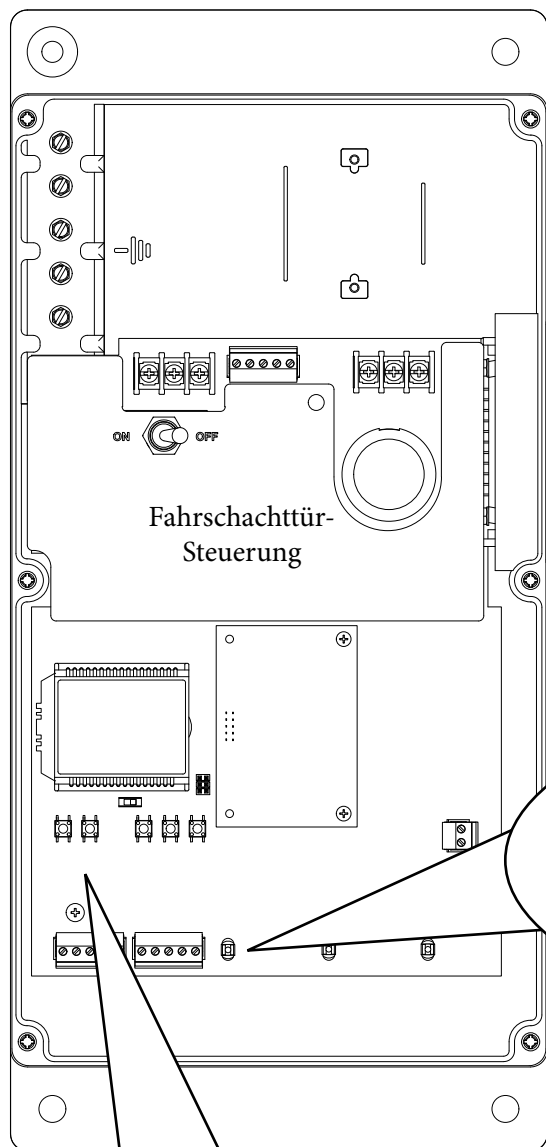
**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 2.10 HALLENSTOPPTASTE DER FAHRSCHACHTTÜR



### HALLENTÜRÖFFNUNGS-DRUCKTASTE (HDO) 1

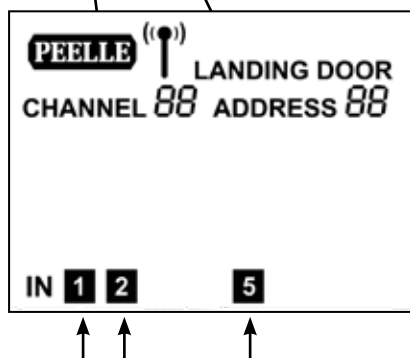
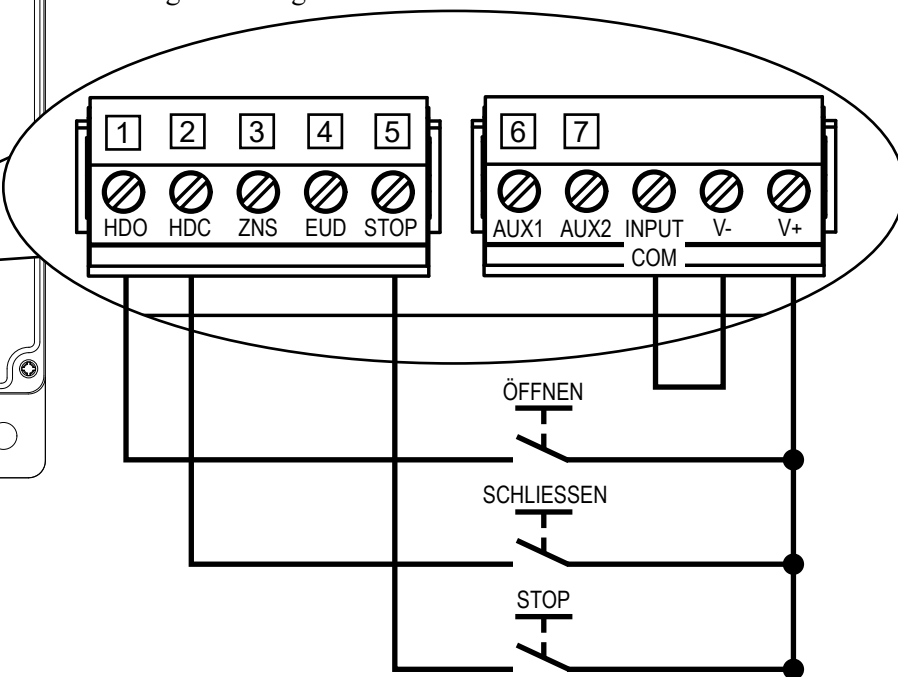
Sofern vorhanden, verdrahten Sie die Haltestellentür „OFFEN“-Drucktasten wie abgebildet. Wenn die Aufzugskabine sich innerhalb des Haltestellen-BEREICHS befindet, wird das Betätigen der Drucktasten zur Aufzugskabinentür-Steuerung übertragen, um eine Verbindung zur Aufzugssteuerung herzustellen.

### HALLENTÜRSCHLIESS-DRUCKTASTE (HDC) 2

Sofern vorhanden, verdrahten Sie die Haltestellentür- „SCHLIESSEN“-Drucktaste wie abgebildet. Wenn die Aufzugskabine sich innerhalb des Haltestellen-BEREICHS befindet, wird das Betätigen der Drucktasten zur Aufzugskabinentür-Steuerung übertragen, um eine Verbindung zur Aufzugssteuerung herzustellen.

### TÜRSTOPPER-TASTE (STOP) 5

Sofern vorhanden, verdrahten Sie die Haltestellentür- „STOPP“-Drucktaste wie abgebildet. Die „STOPP“-Drucktaste sollte normalerweise auf „offen“ (NO) stehen. Falls normalerweise geschlossen (NC), stellen Sie Parameter 96 auf 01 (parameter 96 to 01). Siehe TÜRSTOPPER-Ausgang für die Verbindung zur Aufzugssteuerung.



Die Input-Anzeigen 1, 2 und 5 werden permanent auf „AN“ gehen, wenn die Drucktaste für die Tür, die mit dieser Steuerung verbunden ist, aktiviert wurde.

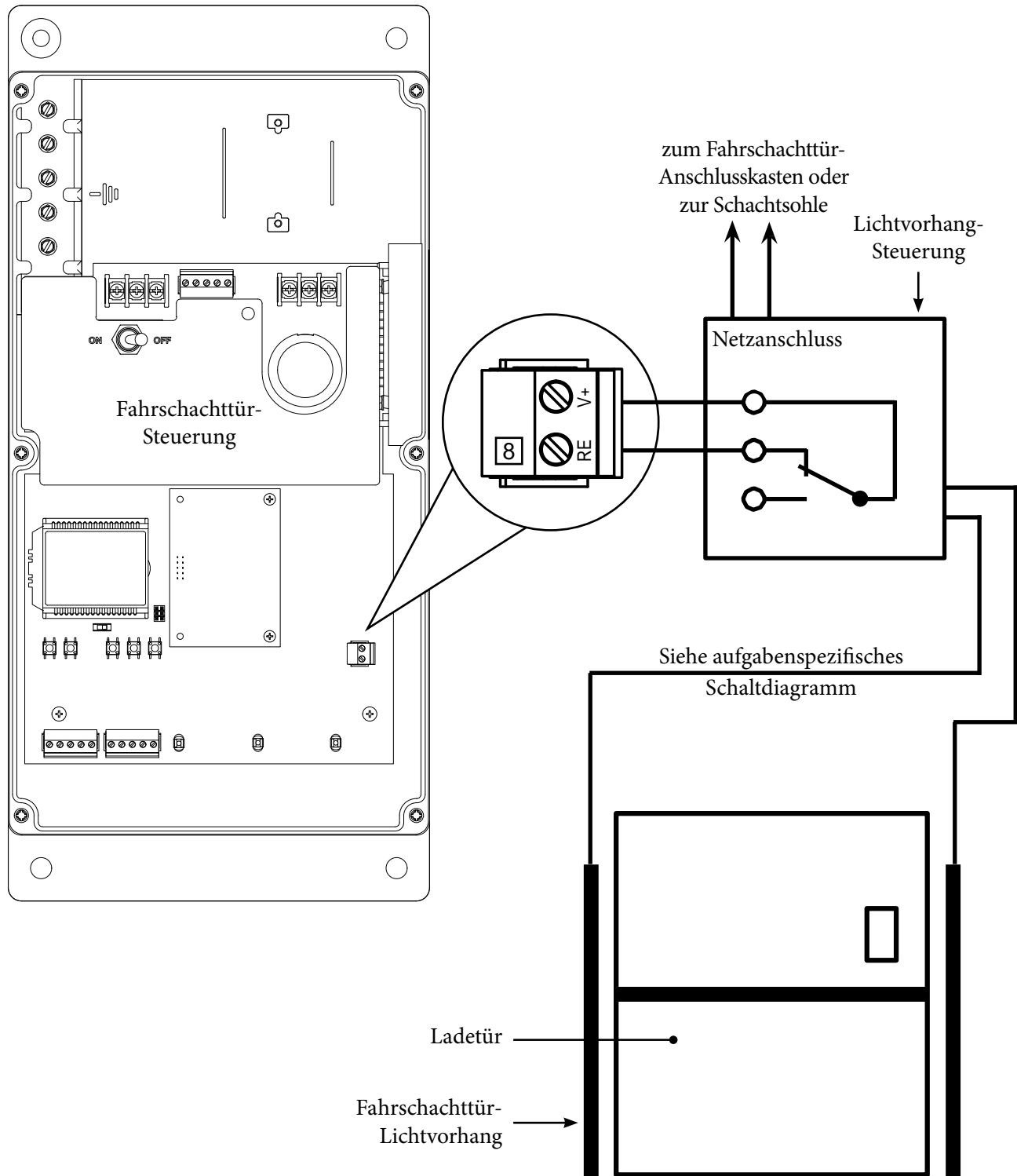


**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

## 2.11 FAHRSCHACHTTÜR-LICHTVORHANG (OPTIONAL)

Installieren und verdrahten Sie den Fahrschachttür-Lichtvorhang, sofern vorhanden.

Hinweis: V+ zum RE-Kontakt muss sich schließen, wenn die Strahlen unterbrochen sind



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

12

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

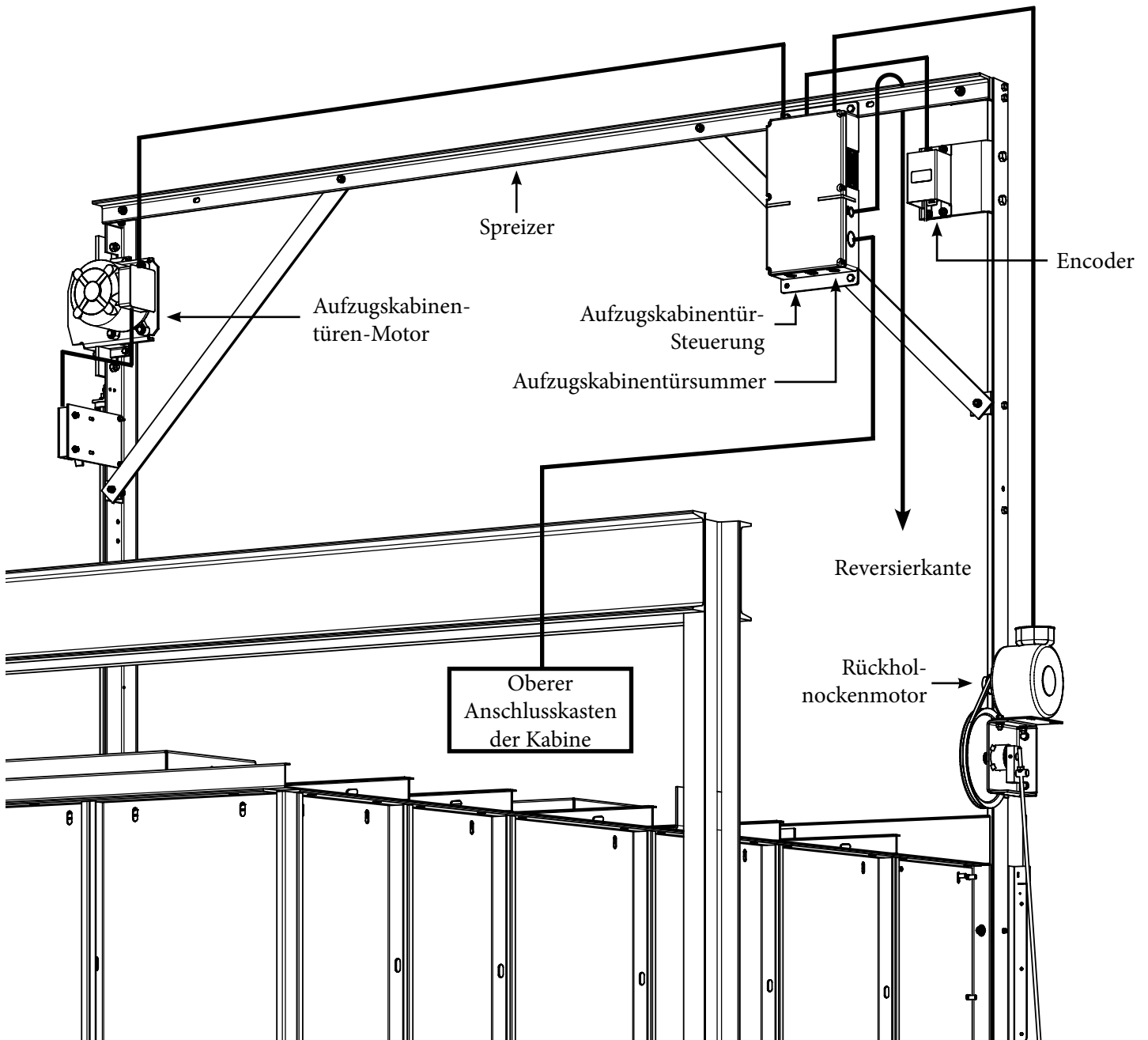
Datum: AUG / 2019



### 3.0 AUFZUGSKABINENTÜR- (TOR-) STEUERUNGSINSTALLATION

#### 3.1 AUFZUGSKABINENTÜR-POSITION UND SCHALTPLAN

Montieren Sie die Aufzugskabinentür-Steuerung am Aufzugskabinentür-Schienenspreizer. Den Encoder auf der gleichen Seite wie die Steuerung installieren. Verwenden Sie 1/4-Zoll Eisenwaren.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

13

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

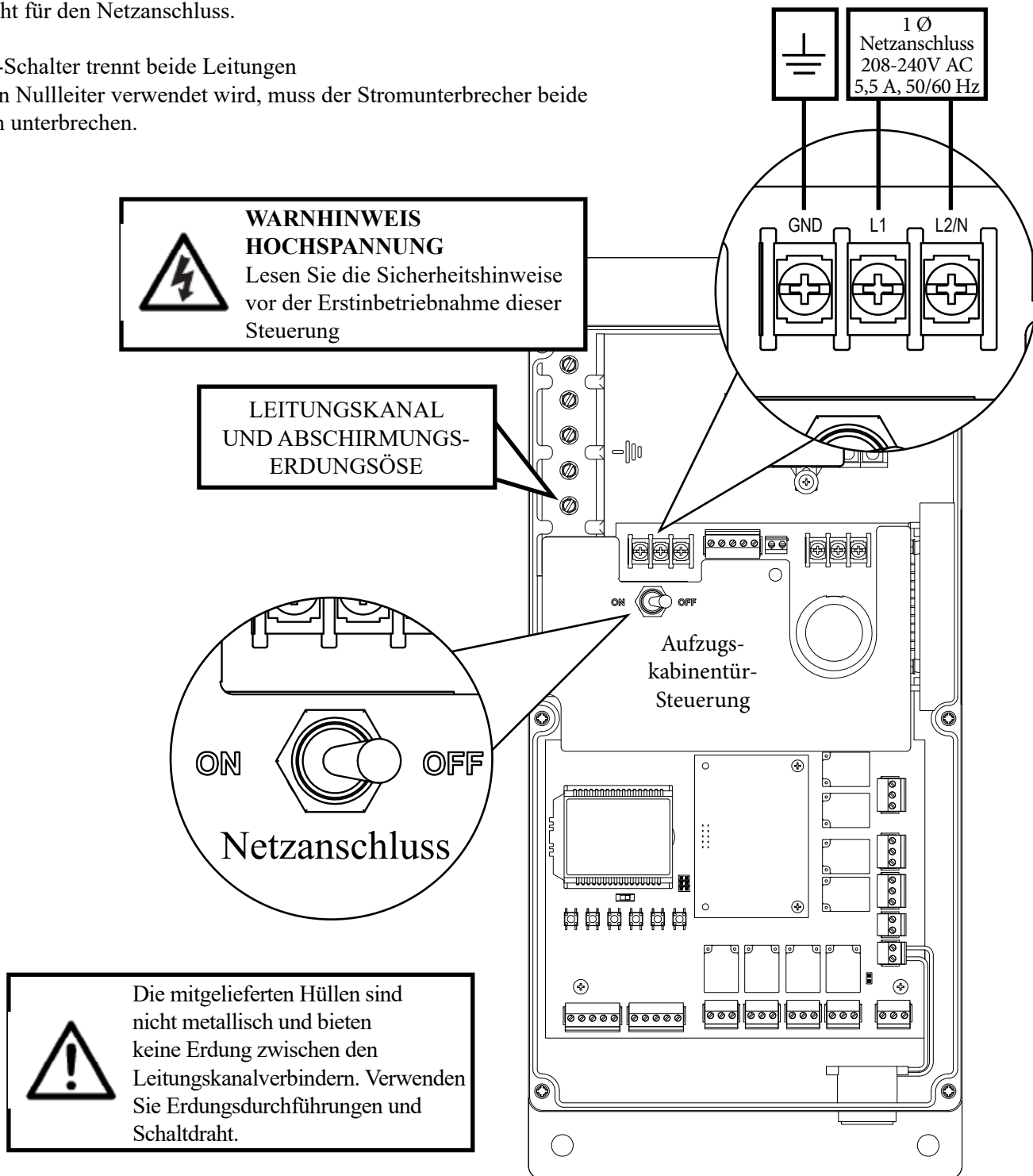
INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 3.2 AUFZUGSKABINENTÜR-NETZANSCHLUSS

Verbinden Sie die Steuerung im Einklang mit regionalen Elektro-Normen. Die Verzweigungsleitung sollte aus dem Maschinenraum-Unterbrecher mit 10 Amp.-Stromkreis pro Türreihe kommen. Verwenden Sie Nr. 14 AWG [2 mm] -Kupferdraht für den Netzanschluss.

- AN/AUS-Schalter trennt beide Leitungen
- Wenn kein Nullleiter verwendet wird, muss der Stromunterbrecher beide Leitungen unterbrechen.



**PEELLE**<sup>®</sup>

**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

14

**Anleitung Nr. 224-DE**

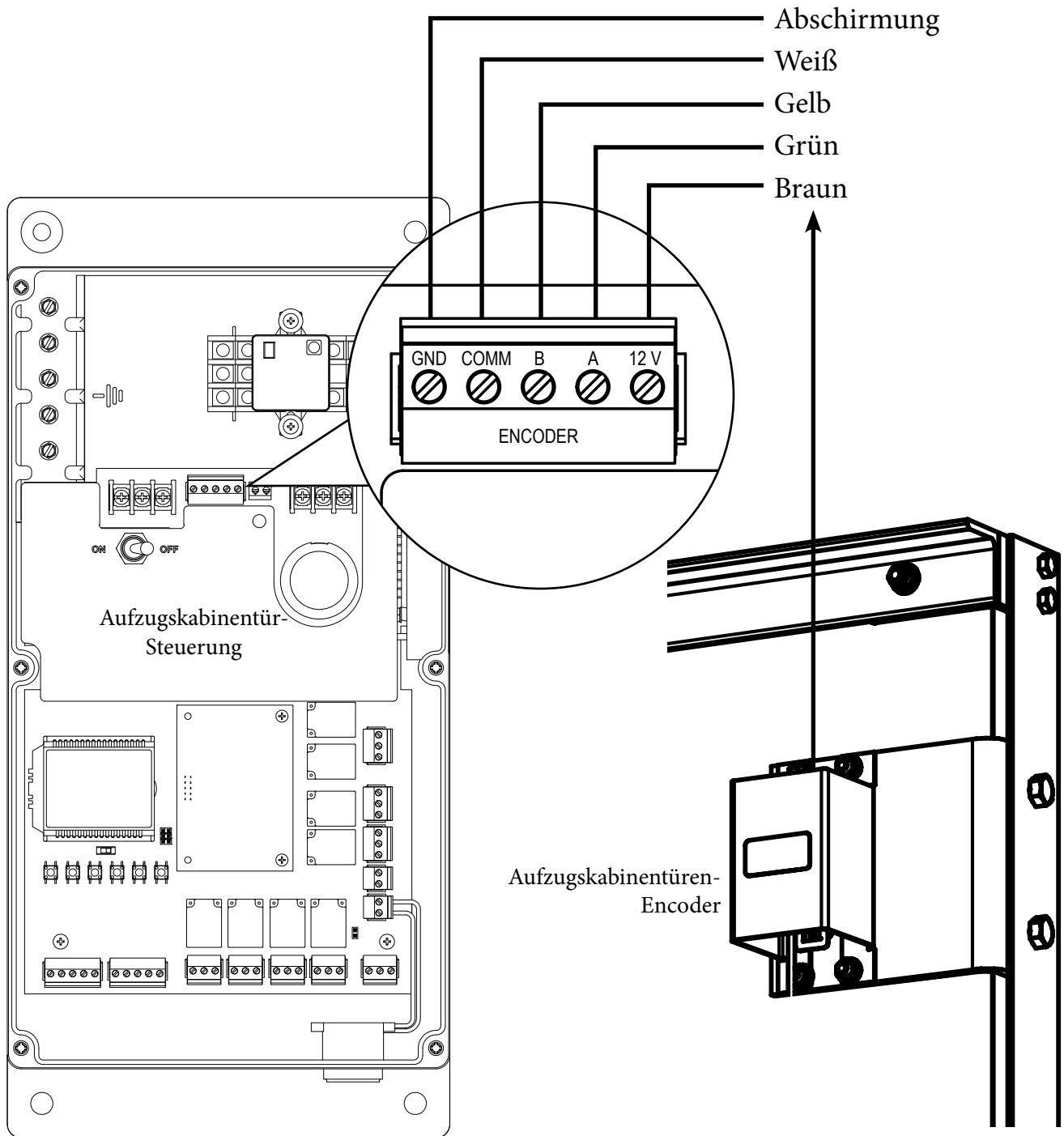
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

### 3.3 AUFZUGSKABINENTÜREN-ENCODER

Installieren und verdrahten Sie den Encoder. Das Encoderkabel nicht verlängern.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

15

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

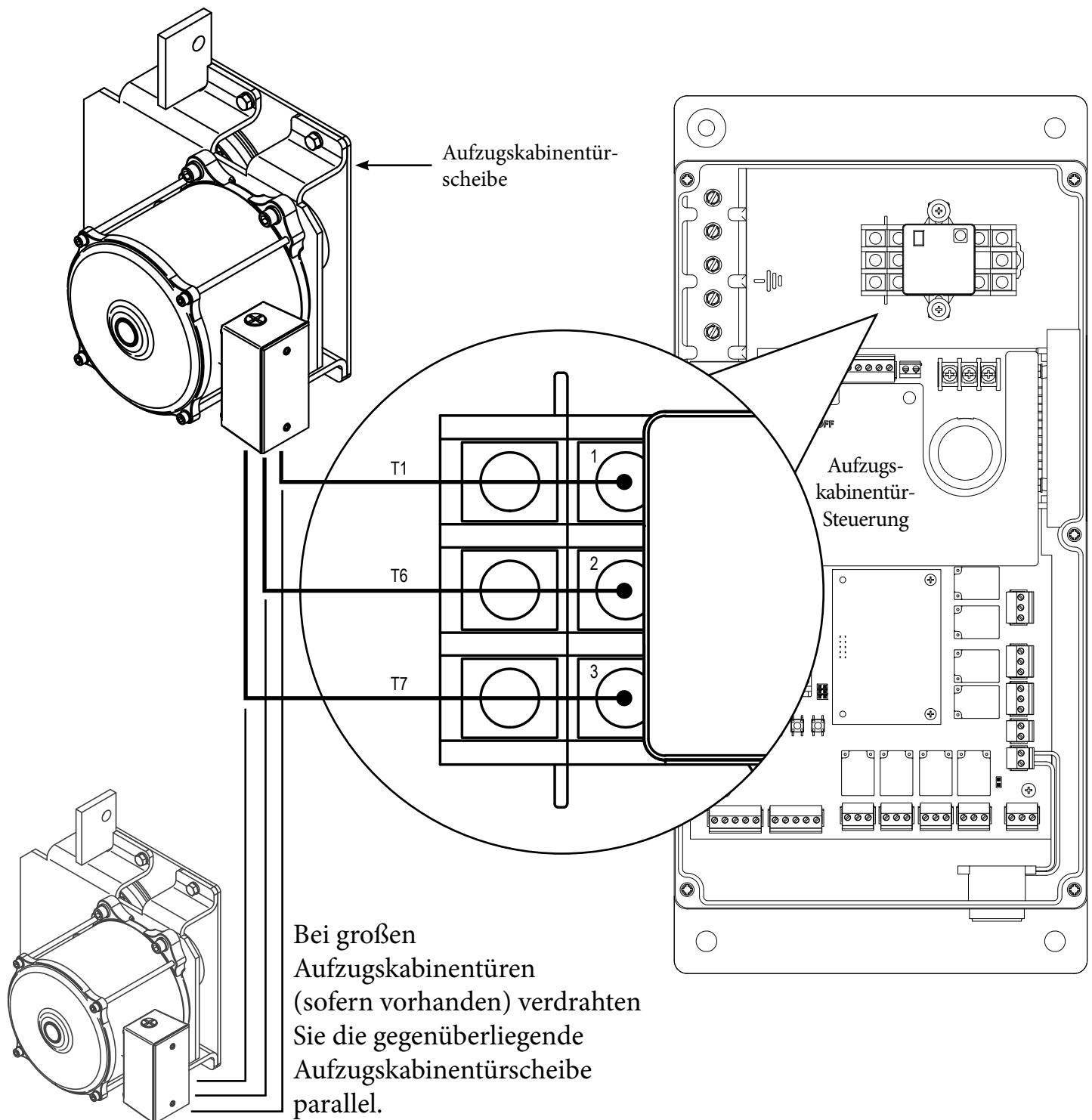
Datum: AUG / 2019

### 3.4 AUFZUGSKABINENTÜR (TOR) – TÜRSCHEIBE

Verwenden Sie Nr. 18 AWG [1 mm]-Draht im Leitungskanal für den Motoranschluss.

Kombinieren Sie keine Motorkabel mit Steuerungskabeln im gleichen Leitungskanal.

Hinweis: Hochpolige Wicklung (niedrige Drehzahl) wird nicht verwendet. Isolieren Sie schwarze Adern getrennt (T8 – T9).



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

16

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

### 3.5 RÜCKHOLNOCKENMOTOR

Verwenden Sie Nr. 18 AWG [1 mm]-Draht im Leitungskanal für den Motoranschluss.

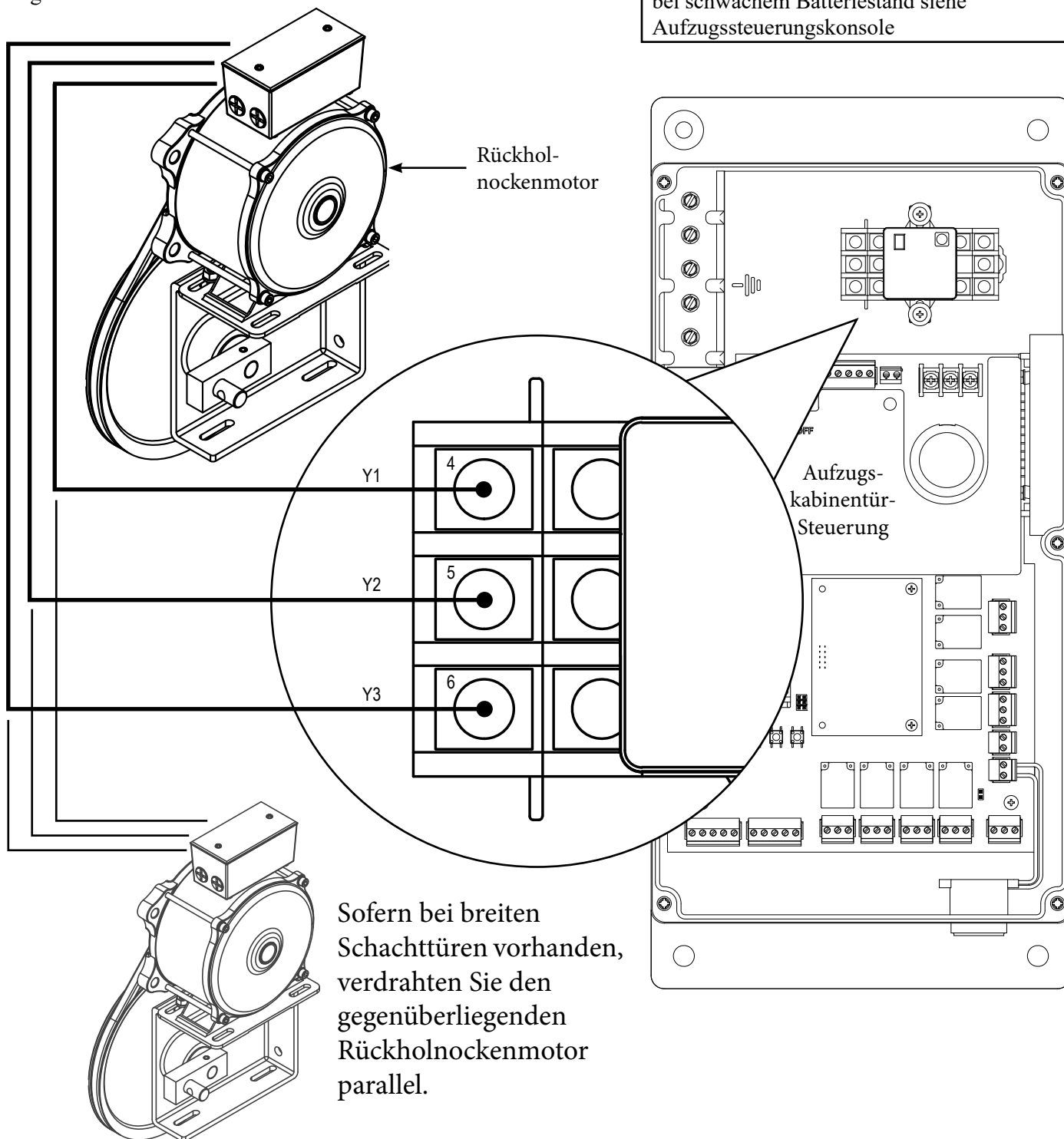
Kombinieren Sie keine Motorkabel mit Steuerungskabeln im gleichen Leitungskanal.

#### **Achtung!**

Nur 220 Volt 3 Ø Rückholnockenmotor

#### **Achtung!**

Bei 110 Volt 1 Ø Rückholnockenmotoren bei schwachem Batteriestand siehe Aufzugssteuerungskonsole



**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

17

**Anleitung Nr. 224-DE**

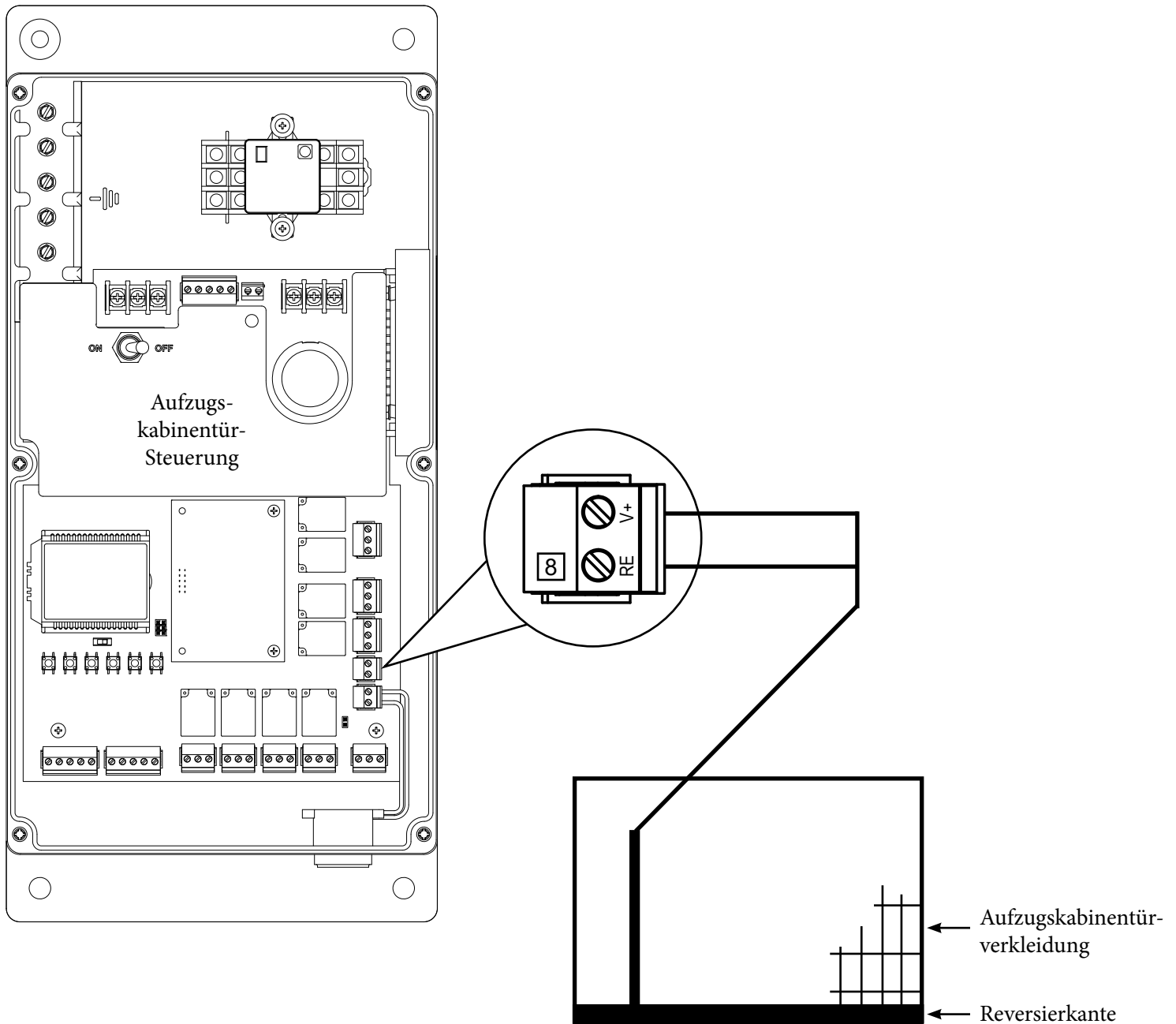
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

### 3.6 AUFZUGSKABINENTÜR-REVERSIERKANTE (OPTIONAL)

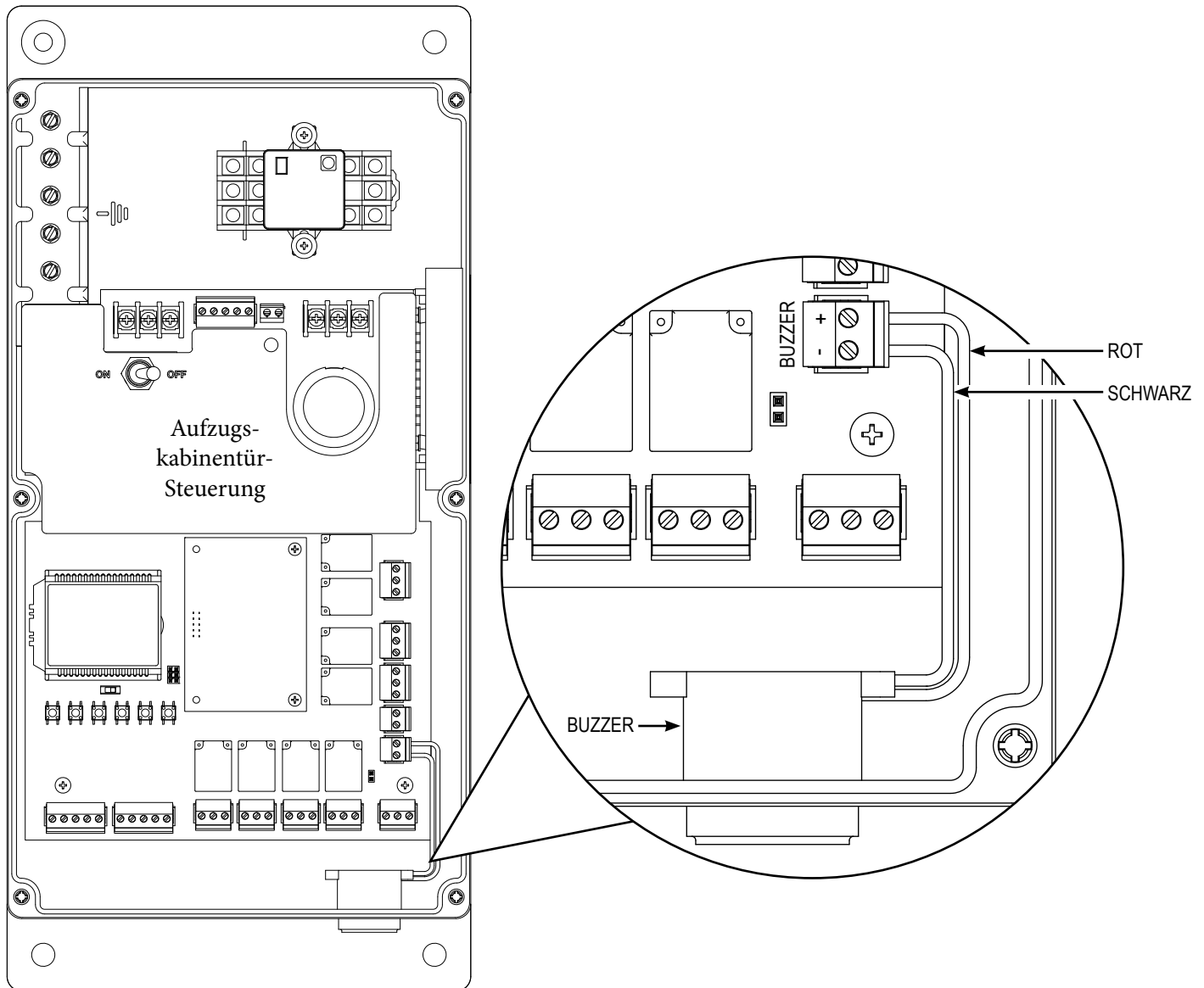
Verdrahten Sie die Reversierkante, sofern vorhanden, wie abgebildet.



**THE PELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

### 3.7 WARNSUMMER

Installieren und verdrahten Sie den Türschließ-Warntoner wie abgebildet. Siehe Parameter 94 (parameter 94) wegen Dauerton oder pulsierendem Ton.

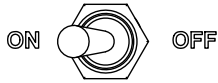


**Achtung!**  
Der Warntonsummer ist in der Zusatz-Abtaststeuerung (27465) montiert, falls Stroboskoplicht bereitgestellt wurde

## 4.0 INBETRIEBNAHME

### 4.1 AUFZUGSKABINENTÜR

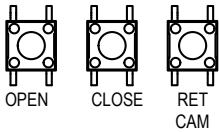
Vergewissern Sie sich, dass alle Fahrschachttüren und Kabinentüren ausgerichtet sind und von Hand frei in den Türführungen bewegt werden können, ohne festzuhängen oder steckenzubleiben.



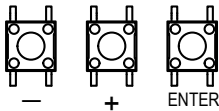
1. Schalten Sie die Stromversorgung AN (ON)



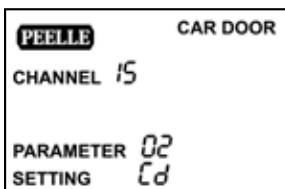
2. Stellen Sie AUTO <-> IND-Schalter auf IND



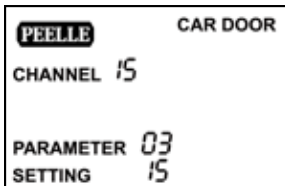
3. Vergewissern Sie sich mit den Drucktasten „OPEN“, „CLOSE“ und „RETCAM“, dass die Aufzugskabinentürscheibe(n) und der/die Rückholnockenmotor(en) auf die korrekte Drehrichtung abgestimmt sind. Wenn sich ein Motor in die falsche Richtung dreht, schalten Sie zwei beliebige der drei Motoradern um



4. Zunächst gehen Sie durch die parameter, indem Sie die Tasten „+“ und „-“ drücken. Sobald der gewünschte Parameter angezeigt wird, drücken Sie die „ENTER“-Taste, um Zugang zur Einstellung dieses Parameters zu erhalten. Ändern Sie die Einstellung, indem Sie die Tasten „+“ und „-“ drücken. Sobald die gewünschte Einstellung angezeigt wird, drücken Sie die „ENTER“-Taste, um die Einstellung zu speichern. Parameter können nur in der IND-Betriebsart geändert werden.



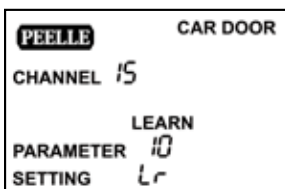
5. Ändern Sie parameter 02 (parameter 02) auf die Einstellung „Cd“. Das LCD-Display sollte jetzt „CAR DOOR“ anzeigen.



6. Verwenden Sie Parameter 03 (parameter 03) voreingestellt „KANAL 15“ (CHANNEL 15) für die erste Kabinentür. Für jede weitere Aufzugskabinentür ändern Sie Parameter 03 (parameter 03) auf einen unterschiedlichen Kanal. Das LCD-Display wird anzeigen, welcher Kanal ausgewählt wurde.

Wenn die Kabinentür blockiert, bevor der Lernvorgang vollständig abgeschlossen ist, stellen Sie parameter 12 auf HD. Lassen Sie den Lern-Zyklus erneut ablaufen. Justieren Sie die Geschwindigkeiten entsprechend, um sicherzustellen, dass die Türen nicht heftig zuschlagen.

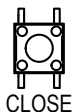
#### Feineinstellungen



7. Ändern Sie Parameter 10 (parameter 10) auf die Einstellung „Lr“. Drücken Sie „ENTER“, um den Lern-Zyklus zu starten. Vor dem Lernen kann sich die Kabinentür in jeder beliebigen Position befinden. Der Lern-Zyklus wird die Tür vollständig schließen und dann vollständig öffnen. Sobald die Kabinentür vollständig geöffnet ist, ist der Lern-Zyklus abgeschlossen und die blinkende „LEARN“ (LEARN)-Anzeige auf dem LCD schaltet sich ab.

Wenn die Kabinentür während des Betriebs blockiert (Normalbetrieb oder bei Anschlag), stellen Sie Parameter 12 (parameter 12) auf HD. Justieren Sie die Geschwindigkeiten entsprechend, um sicherzustellen, dass die Türen nicht heftig zuschlagen.

#### Feineinstellungen



8. Drücken und halten Sie die „CLOSE“-Taste, um die Tür zu schließen.

Wenn die obere Baugruppe der Rückholnocke die Bodenbaugruppe der Rückholnocke nicht vollständig anhebt, stellen Sie parameter 70 auf 10 (parameter 70 to 10) ein.



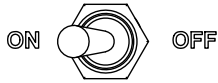
9. Stellen Sie AUTO <-> IND-Schalter auf AUTO.





## 4.2 LADETÜR

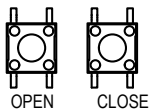
- Vergewissern Sie sich, dass die Fahrschachttürsperre mechanisch entriegelt ist. Idealerweise befindet sich die Kabine auf einer Ebene mit dem Fußboden, wenn die Rückholnocke ausgefahren ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle EUD-Schalter in der Position „SET“ stehen.



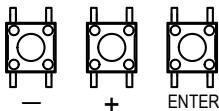
1. Schalten Sie die Stromversorgung ON



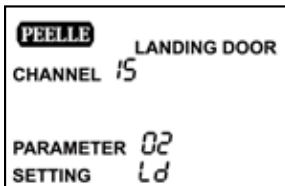
2. Stellen Sie AUTO <> IND-Schalter auf IND



3. Vergewissern Sie sich mit den Tasten „OPEN“ und „CLOSE“, dass die Fahrschachttürscheiben für die korrekte Drehrichtung abgestimmt sind. Wenn sich ein Motor in die falsche Richtung dreht, schalten Sie zwei beliebige der drei Motoradern um.

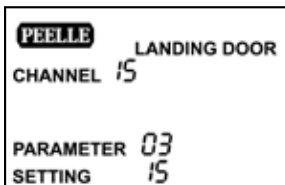


4. Zunächst gehen Sie durch die Parameter, indem Sie die Tasten „+“ und „-“ drücken. Sobald der gewünschte Parameter angezeigt wird, drücken Sie die „ENTER“-Taste, um Zugang zur Einstellung dieses Parameters zu erhalten. Ändern Sie die Einstellung, indem Sie die Tasten „+“ und „-“ drücken. Sobald die gewünschte Einstellung angezeigt wird, drücken Sie die „ENTER“-Taste, um die Einstellung zu speichern. Parameter können nur in der IND-Betriebsart geändert werden.

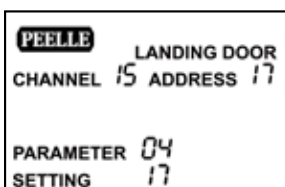


5. Ändern Sie Parameter 02 (parameter 02) auf die Einstellung „Ld“. Das LCD-Display sollte jetzt „landing door“ anzeigen.

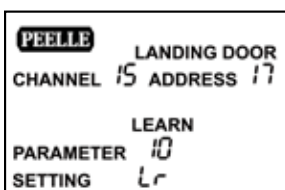
*Wenn Sie „Türscheiben mit besonders hohem Drehmoment“ haben (siehe Seite 7), dann stellen Sie die Nebensteuerung auf „SL“, keine weitere Inbetriebnahme der Nebensteuerung ist erforderlich. Nehmen Sie die verbundene Hauptsteuerung normal in Betrieb.*



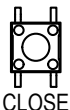
6. Ändern Sie Parameter 03 (parameter 03), um den Kanal der angrenzenden Kabinentür anzugleichen. Alle Fahrschachttüren der Vorderreihe müssen den selben Kanal wie die vordere Kabinentür haben. Das LCD-Display wird anzeigen, welcher Kanal ausgewählt wurde.



7. Ändern Sie Parameter 04 (parameter 04), um die Fahrschachttür anzusteuern. Verwenden Sie „ADDRESS 01“ (ADDRESS 01) für die unterste Tür einer Türreihe. Jede zusätzliche Fahrschachttür einer Reihe sollte der Reihenfolge nach angesteuert werden (01, 02, 03 usw.). Das LCD-Display wird anzeigen, welche Adresse ausgewählt wurde.



8. Ändern Sie Parameter 10 (parameter 10) auf die Einstellung „Lr“. Drücken Sie „ENTER“, um den Lern-Zyklus zu starten. Vor dem Lernen kann sich die Fahrschachttür in jeder beliebigen Position befinden. Der Lern-Zyklus wird die Tür vollständig schließen und dann vollständig öffnen. Sobald die Fahrschachttür vollständig geöffnet ist, ist der Lern-Zyklus abgeschlossen und die blinkende „LEARN“-Anzeige auf dem LCD schaltet sich ab.



9. Drücken und halten Sie die „CLOSE“-Taste, um die Tür zu schließen.



10. Stellen Sie AUTO <> IND-Schalter auf AUTO.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

21

**Anleitung Nr. 224-DE**

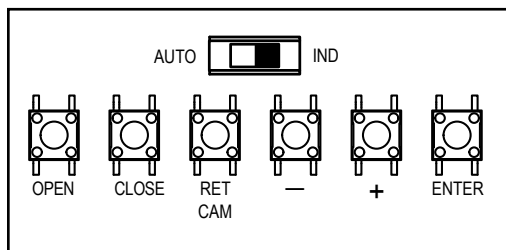
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

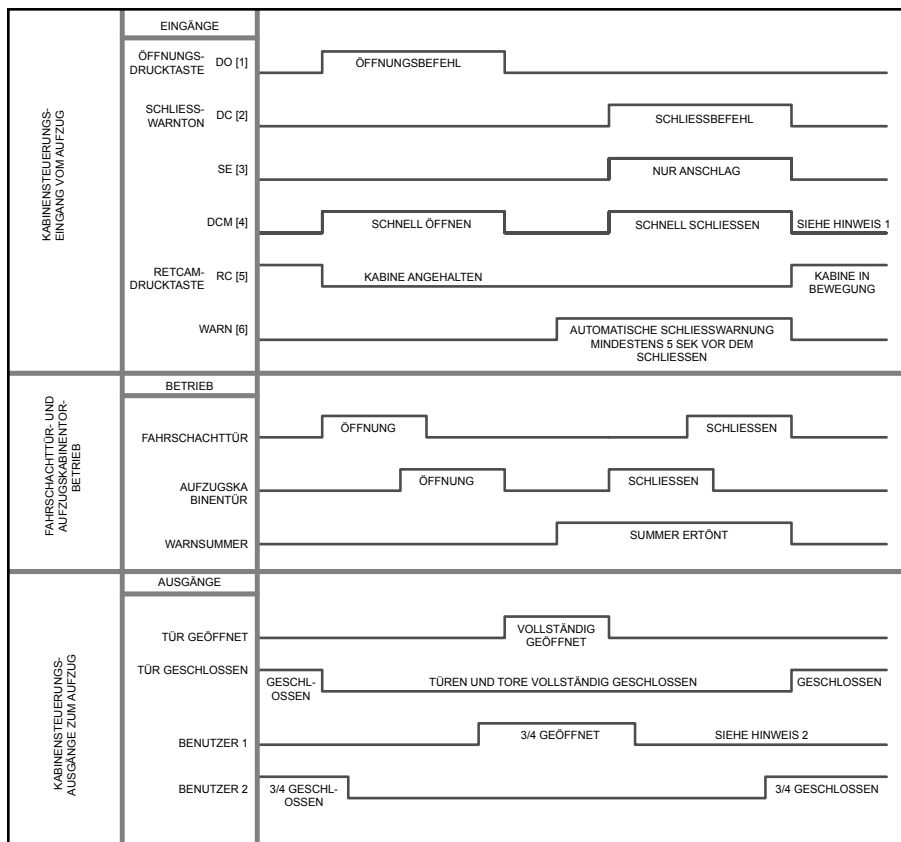
### 4.3 FAHRSCHACHTTÜR- UND AUFZUGSKABINENTÜRBETRIEB UND -TEST

Testen Sie mit aus der Aufzugssteuerung entfernten Inputs mittels Drucktasten „OPEN“, „CLOSE“ und „RETCAM“ den folgenden Betriebsablauf.



1. Entfernen Sie die Inputs aus der Aufzugssteuerung: DO, DC, SE, DCM
2. Vergewissern Sie sich, dass die Steuerungen auf AUTO eingestellt sind
3. Testen Sie mit den Drucktasten „OPEN“, „CLOSE“ und „RETCAM“ den Betriebsablauf der Türen und Kabinentüren sowie der Rückholnocken.

### 4.4 BETRIEBSABLAUF



#### Hinweis 1

Der Betrieb der Fahrschachttür und Kabinentür läuft synchron, wenn der DCM 4 verwendet wird.

#### Hinweis 2

BENUTZER 1/2-Optionen siehe parameter 65/85

### 4.5 HOCHLAUF-BETRIEBSART/LEISTUNGSVERLUST

Nach dem Hochlaufen der Aufzugskabine zur Haltestelle, nach automatisch ausgelöster Öffnung oder Schließung der Tür, werden die Fahrschachttür und die Aufzugskabinentür in der erlernten Geschwindigkeit laufen, bis die endgültige geöffnete oder geschlossene Position erreicht ist, und diese für 1 Sekunde halten. Die Steuerung wird das erlernte Profil zurücksetzen und einen „TÜR GEÖFFNET“- und einen „TÜR GESCHLOSSEN“-Ausgang auslösen. Alle Fahrschachttürsteuerungen ohne Bereich werden zum normalen Profil hochlaufen. Siehe parameter 93.

#### Achtung!

Die Einstellungen für die Fahrschachttür und die Kabinentüren sowie die Geschwindigkeitsprofile werden von der Steuerung gespeichert, wenn die Stromversorgung unterbrochen wird. Die einleitenden Schritte müssen nicht erneut gelernt werden.



## 5.0 AUFZUGSSTEUERUNGS-BEDIENEROBERFLÄCHE

### 5.1 AUFZUG-ZUR-TÜR-STEUERUNGS-EINGANGSVERBINDUNG

Steuerungs-Bedieneroberfläche

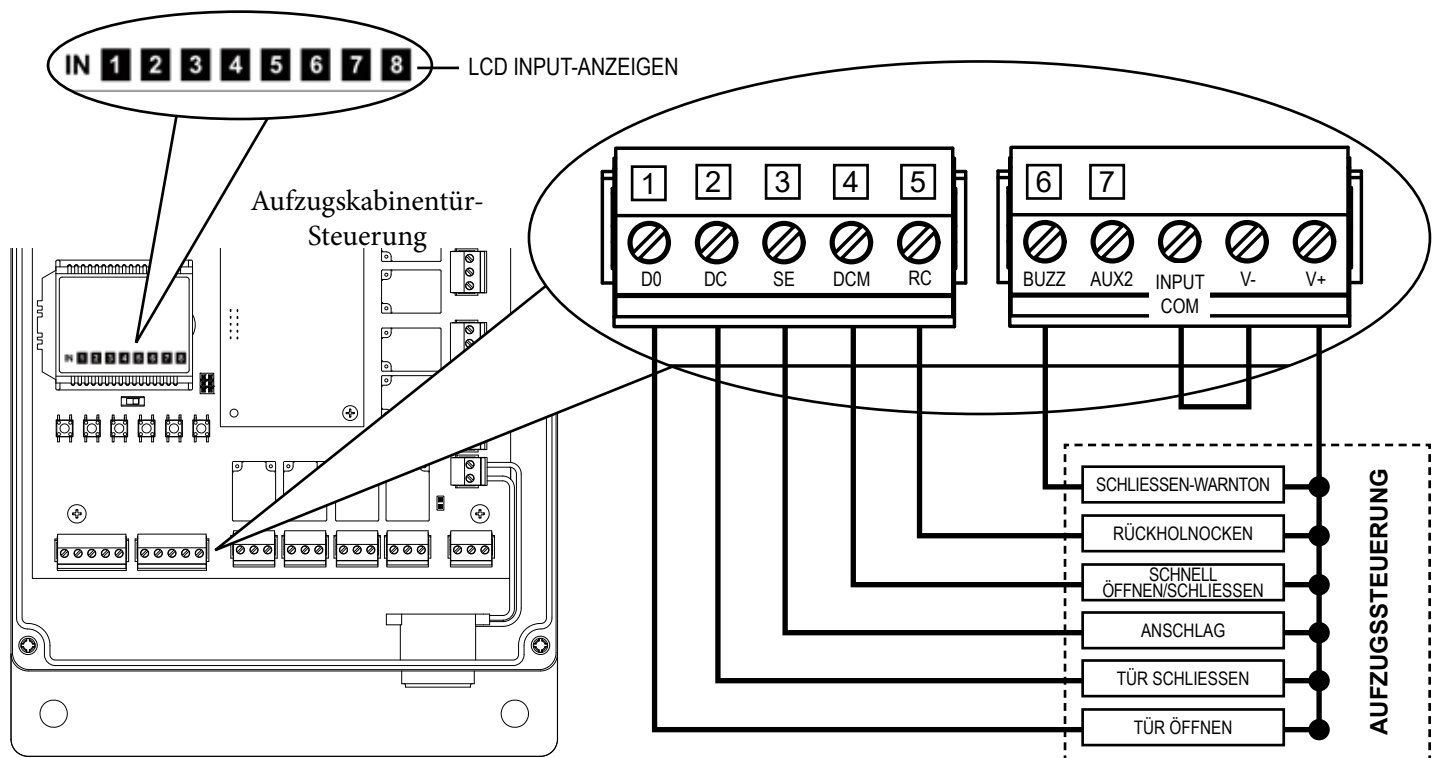
Die Eingänge zur Aufzugskabinentür-Steuerung sind die einzige Schnittstelle zur Aufzugssteuerung zur Türbedienung.  
Hinweise: Die Vorder- und Hintereingänge sind vollständig separat.

#### INPUT COM

Fügen Sie zum INPUT COM von V- eine Überbrückung hinzu, wenn die Aufzugskabinentür-Steuerung V+ für die Eingangsspannung genutzt wird. Hinweis: Wo der Spannungsbereich der Aufzugssteuerung genutzt wird, verbinden Sie INPUT COM mit der Aufzugssteuerung gemäß Aufzugs- Steuerplänen. Verwenden Sie weder V+ noch V-.

- DO - Tür öffnen **1**  
Dauersignal zum Öffnen der Türen erforderlich
- DC - Tür schließen **2**  
Dauersignal zum Schließen der Türen erforderlich
- SE - Anschlag **3**  
Dauersignal bei geschlossener Tür beim Türschließen der Kabinentür bei langsamer Geschwindigkeit erforderlich wegen Feuealarm Phase 1 Rückruf.
- DCM - Schnell öffnen/schließen **4**  
Dauersignal zum gleichzeitigen SCHLIESSEN der Fahrshachtür und Kabinentür erforderlich.

- RC - Rückholnocke **5**  
Input erforderlich zum Anheben der Nocke und Bewegen der Kabine. Das Signal sollte verstummen, wenn die Kabine anhält.
- BUZZ - Schließ-Warnton **6**  
5 Sekunden Input erforderlich, bevor die Automatiktür schließt und bis die Türen vollständig geschlossen sind.
- AUX2 - **7** Input-Optionen siehe parameter 65/85/88
- RE - Reversierkante **8**



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

23

**Anleitung Nr. 224-DE**

VERSION: 14

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 5.2 AUFZUG-ZUR-TÜR-STEUERUNGS-AUSGANGSVERBINDUNG

### HALLE ÖFFNEN – Ausgangsrelais

Kontakt schließt, wenn die Hallentür-Öffnungstaste im Bereich gedrückt wird.

### HALLE SCHLIESSEN – Ausgangsrelais

Kontakt schließt, wenn die Hallentür-Öffnungstaste im Bereich gedrückt wird.

### TÜR STOPP – Ausgangsrelais

Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn die Hallentür-Schließstaste im Bereich gedrückt wird oder die Tür klemmt.

### REVERSIERKANTE – Ausgangsrelais

Output – Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn die Kante aktiviert wurde.

### TÜR GEÖFFNET – Ausgangsrelais

Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn die Fahrschachttür und die Kabinentür geöffnet sind.

### TÜR GESCHLOSSEN – Ausgangsrelais

Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn die Fahrschachttür und die Kabinentür geschlossen sind.

#### Achtung!

Siehe parameter 97 wegen des Relaiszustandes in der Hochlauf-Betriebsart.

### BEDIENER 1 – Ausgangsrelais

Voreingestellt: Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn sowohl die Fahrschachttür als auch die Kabinentür zu 3/4 geöffnet sind.

Option: siehe parameter 65

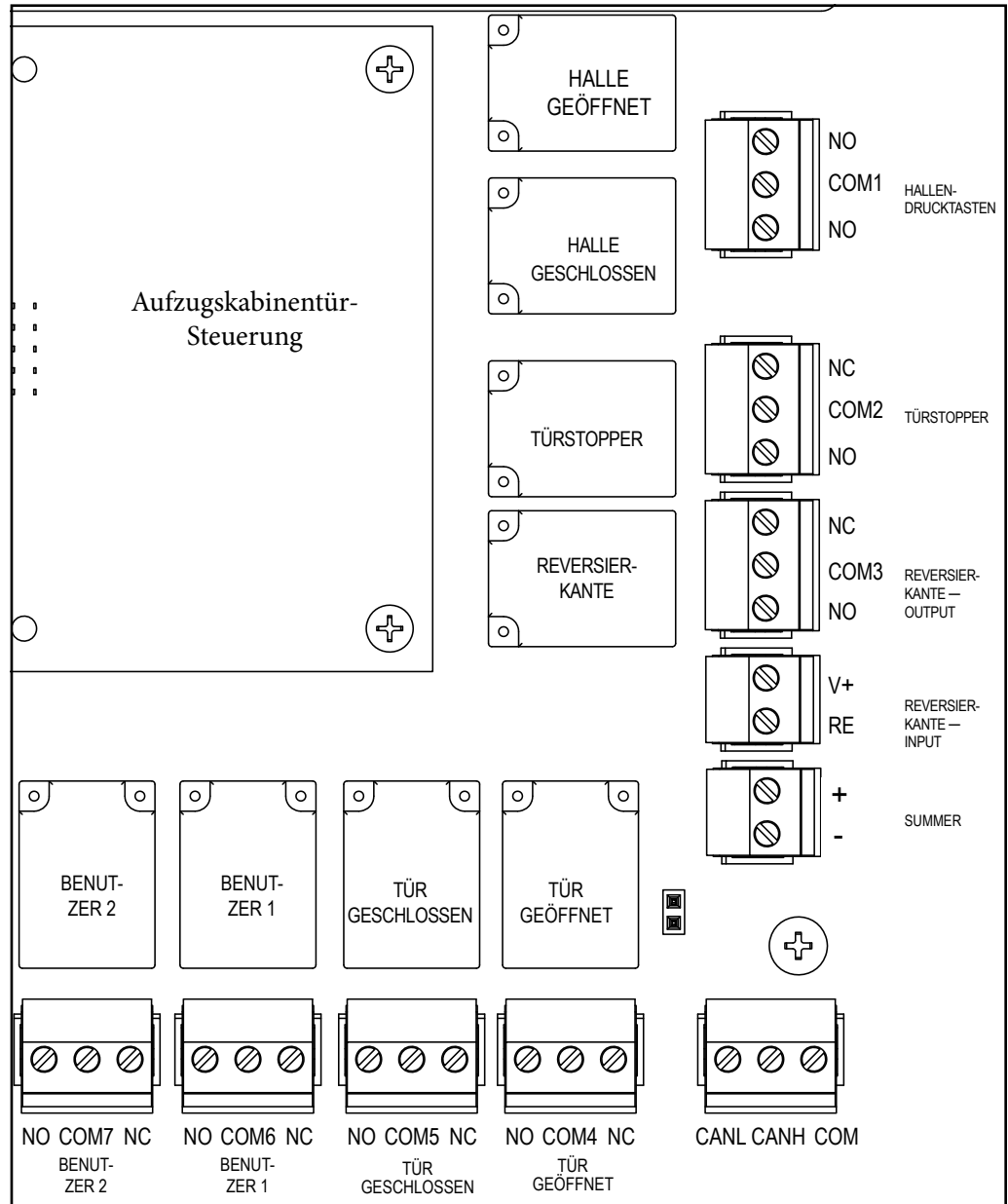
### BEDIENER 2 – Ausgangsrelais

Der normalerweise offene Kontakt schließt sich und der normalerweise geschlossene Kontakt öffnet sich, wenn sowohl die Fahrschachttür als auch die Kabinentür zu 3/4 geöffnet sind.

Option: siehe parameter 85

#### HINWEIS

Aufzugsteuerungs-Bedieneroberflächenanschlüsse NUR zur Aufzugskabinentür-Steuerung. Keine Verbindung zur Fahrschachttür-Steuerung.



**THE PEELLE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

24

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

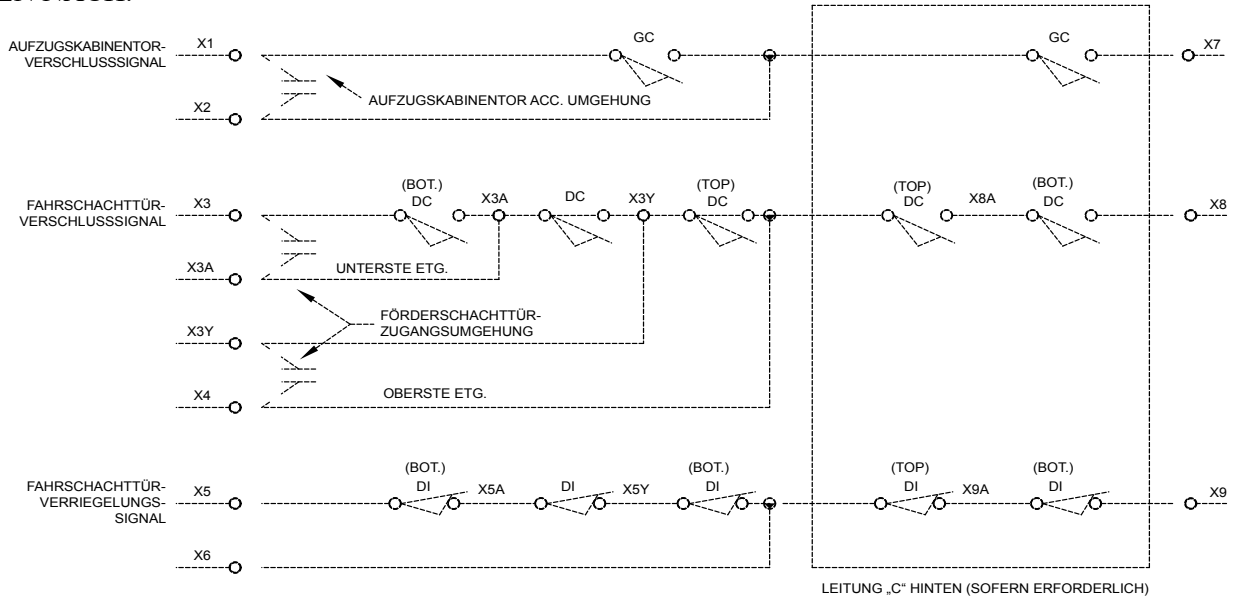
Datum: AUG / 2019

### 5.3 FAHRSCHACHTTÜR- UND AUFZUGSKABINENTÜRSPERREN-STROMKREISE

#### Verdrahtung

Hinweis: Der folgende Sicherheits-Verriegelungsstromkreis dient nur zur Information.

SCHLAGEN SIE DIE ORDNUNGSGEMÄSSE VERDRAHTUNG DER SPERRVORRICHTUNG IN DEN AUFZUGSPLÄNEN NACH.

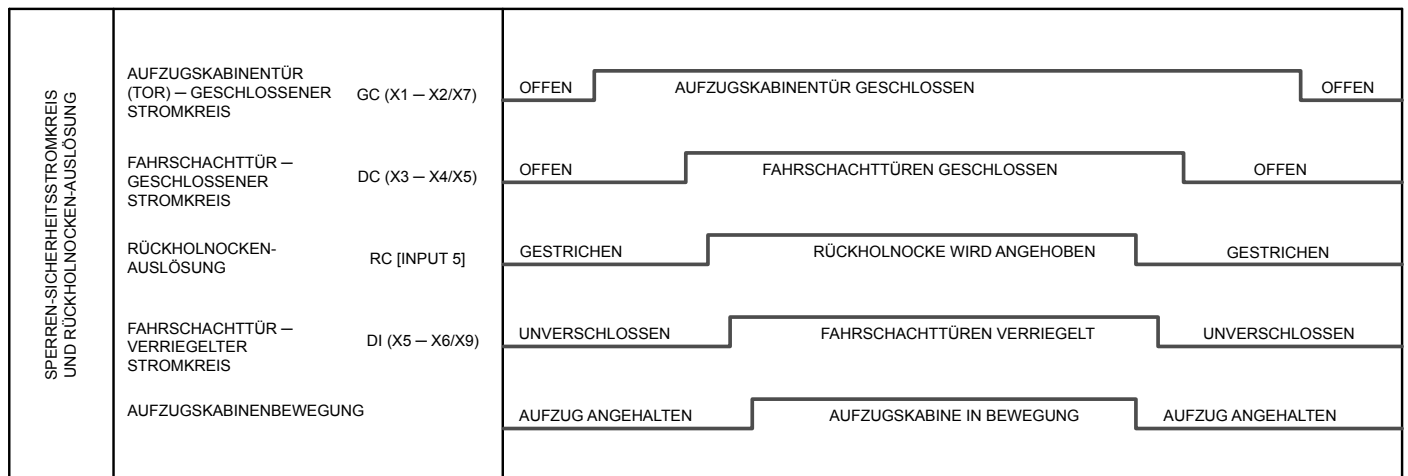


#### Aufzugssteuerungs-Betrieb

- 1) Alle DC-Kontakte (Förderschachttür geschlossen) und GC-Kontakte (Aufzugskabinentor geschlossen) sollten so in Serie verdrahtet werden, dass der Kontakt schließt, wenn Türen und Tore geschlossen werden.
- 2) Alle DI-Kontakte (Förderschachttüren verriegelt) sollten so in Serie verdrahtet werden, dass die Kontakte sich schließen, wenn die Türen verriegelt werden.

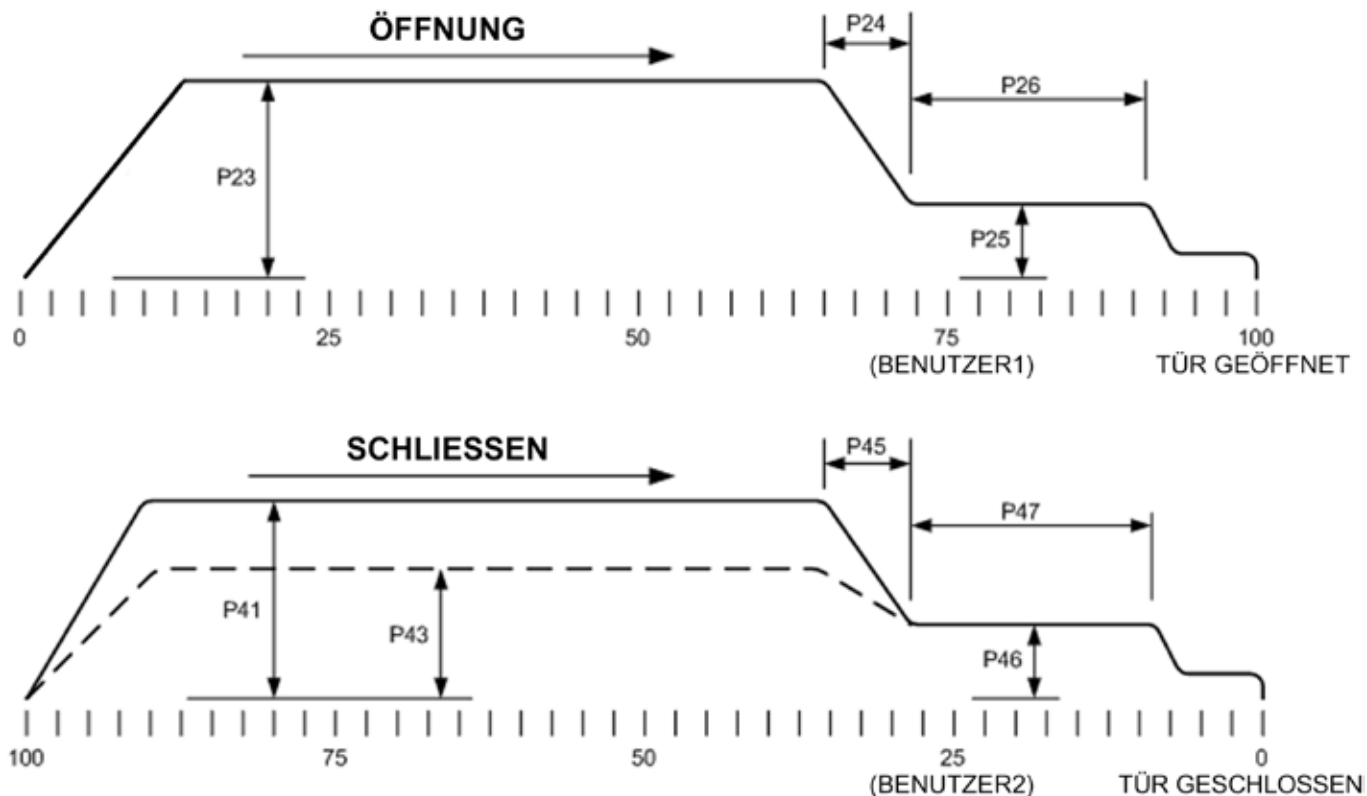
Wenn die Aufzugssteuerung das Signal „Alle Türen geschlossen“ via DC- und GC-Stromkreise erhält, kann die Aufzugssteuerung den Betrieb der Rückholnocke auslösen (Siehe Rückholnocken-Auslösekontakt). Die Auslösung bringt die Rückholnockenlauffläche zum Stillstand (Aufzug). Wenn die Sperrenrolle nicht mehr von der Rückholnocke herabgedrückt wird, setzt der Vorgang der Förderschachttürverriegelung ein und die Aufzugssteuerung erhält über den DI-Stromkreis das Signal „Alle Türen verriegelt“. Die Aufzugssteuerung sollte nicht erlauben, dass sich der Aufzug in Bewegung setzt, bevor nicht alle DC-Kontakte (Förderschachttür geschlossen) und GC-Kontakte (Aufzugskabinentor geschlossen) und DI-Kontakte (Förderschachttüren verriegelt) geschlossen wurden.

#### Betriebsablauf



## 6.0 STEUERUNGS-EINSTELLUNGEN

### 6.1 TÜRBEWEGUNGS-PROFILE UND PARAMETER



Parameter	Beschreibung	Bereich	Haltenstellen-Voreinstellung	Kabinen-Voreinstellung
1	Überlast zurücksetzen (00 = Nicht zurücksetzen, 01 = Zurücksetzen)	00-01	00	00
2	Steuerungs-Typ: Aufzugskabinentür, Fahrstachttür, Nebensteuerung	Cd, Ld, SL	Ld	Ld
3	Kanal: Stellen Sie einen eindeutigen <u>Kanal</u> für jede Türreihe ein	11-22	15	15
4	Etage: Stellen Sie eine eindeutige <u>Etagen-Ansteuerung</u> für jede Fahrstachttür ein (Hinweis: 00 ist keine gültige Ansteuerung)	00-30	00	N. v.
10	Lernbefehl: etabliert das Erlernen der Öffnung	Lr oder --	--	--
11	Lerntempo: Lerntempo und Hochlaufgeschwindigkeit einstellen	40-70	40	40
12	Aufzugskabinentürlast: die Last der Aufzugskabinentür erhöhen Sd = Standardlast, Hd = Schwerlast	Sd – Hd	N. v.	Sd
23	Öffnungshochgeschwindigkeit: Öffnungshochgeschwindigkeit einstellen	20-99	99	99
24	Öffnungsverzögerungsbereich: Anstieg der Öffnungsverzögerungsdistanz einstellen	00-30	10	10
25	Öffnungsmindestgeschwindigkeit: Öffnungsmindestgeschwindigkeit einstellen	20-99	50	30
26	Öffnungsmindestgeschwindigkeitsbereich	00-30	10	10
27	Offenhalte-Drehmoment: Offenhalte-Drehmoment einstellen	00-50	25	20
41	Schließhochgeschwindigkeit: Schließhochgeschwindigkeit einstellen	20-99	99	85
42	Drehmomentlimit bei hoher Schließgeschwindigkeit	30-99	99	99
43	Anschlagsgeschwindigkeit beim Schließen	30-70	N. v.	50
44	Anschlags-Drehmomentlimit beim Schließen	30-99	N. v.	99
45	Schließverzögerungsbereich: Anstieg der Schließverzögerungsdistanz einstellen	00-30	10	10
46	Schließmindestgeschwindigkeit: Schließmindestgeschwindigkeit einstellen	20-99	50	30
47	Schließmindestgeschwindigkeitsbereich: Schließverzögerungsdistanz einstellen	00-20	10	10
48	Schließhalte-Drehmoment: Schließhalte-Drehmoment einstellen	00-50	25	20



**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

26

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
 STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
 FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

Parameter	Beschreibung	Bereich	Haltenstellen-Voreinstellung	Kabinen-Voreinstellung
50	Steuerungs-Bedieneroberfläche: individuell oder CAN-Bus-Schnittstelle einstellen 00 = individuell, 01 = CAN	00-01	N. v.	00
52	Aufzugskabinentürkennzeichnung: 00 = Vorne, 01 = Hinten (wird nur angezeigt, falls Parameter 50 = 01)	00-01	N. v.	00
60	Türstoppverzögerungsrate	01-10	3	3
61	Türstartbeschleunigungsrate	01-10	3	3
53	CmcMedia: 00 = RF, 01 = Wired RS_485	00-01	00	00
54	NUTZUNG ALS AUSTAUSCH-STEUERUNG Wenn Parameter 80 18 oder weniger beträgt, ändern Sie Parameter 54 auf 01	00-01	00	00
55	Kommunikationsverzögerungszeit verloren 04 = 0,4 Sek. 05 = 0,5 Sek. 18 = 1,8 Sek.	04-18	10	10
60	Verzögerungsrate	01-10	03	03
61	Beschleunigungsrate	01-10	03	03
62	BENÜTZER 2 Schließbegrenzung: Position der Schließbegrenzung für Benutzertür einstellen	70-99	75	75
63	BENÜTZER 1 Öffnungsbegrenzung für Benutzertür: Position der Öffnungsbegrenzung für Benutzertür einstellen	70-99	75	75
64	Bedienerlimit-Einstellung: 00 = BENÜTZER-Limit für Fahrerschachttür + BENÜTZER-Limit für Aufzugskabinentür regelt BENÜTZER-Relaisausgang in der Aufzugskabinentürsteuerung 01 = BENÜTZER-Limit für Kabinentür regelt BENÜTZER-Relaisausgang in der Aufzugskabinentür-Steuerung	00-01	N. v.	00
65	BENÜTZER 1 Optionen 00 = BENÜTZER1 POSITION 01 = BENÜTZER2 POSITION 02 = BEREICH 03 = WARN/ABTAST 04 = TÜR GEÖFFNET POSITION 05 = TÜR GESCHLOSSEN POSITION 06 = AUX2 INPUT COM	00-06	03	00
70	Rückholnocken-Auffahrtszeit (0,1-Sekunden-Schritte)	00-20	N. v.	00
71	Rückholnocken-Abfahrtszeit (0,1-Sekunden-Schritte)	00-20	N. v.	00
72	Rückholnockenlastregler 00 = Deaktiviert (Kontaktieren Sie Peelle, falls aktiviert) 01 = 50 % Last 02 = 75 % Last	00-02	N. v.	01
80	Software-Version (schreibgeschützt)	2 Stellen	Software-Version	Software-Version
81	Funksignalstärke	01-31	31	31
82	Motorlastregler 00 = Deaktiviert (Kontaktieren Sie Peelle, falls aktiviert) 01 = Standby-Last 02 = erhöhte Last	00-02	01	01
83	Motorüberlastregler 00 = Deaktiviert (Kontaktieren Sie Peelle, falls aktiviert) 01 = Voreingestellter Schwellenwert 02 = Erhöhter Schwellenwert	00-02	01	01
84	Antriebsübertemperaturregler 00 = Deaktiviert (Kontaktieren Sie Peelle, falls aktiviert) 01 = Voreingestellter Schwellenwert 02 = erhöhter Schwellenwert	00-02	01	01
85	BENÜTZER 2 Optionen 00 = BENÜTZER 2 POSITION 01 = BENÜTZER 1 POSITION 02 = BEREICH 03 = WARN/ABTAST 04 = TÜR GEÖFFNET POSITION 05 = TÜR GESCHLOSSEN POSITION 06 = AUX2 INPUT	00-06	03	00



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

27

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

Parameter	Beschreibung	Bereich	Haltenstellen-Voreinstellung	Kabinen-Voreinstellung
86	Rückholnocken-Startdrehmoment	50-99	N. v.	50
88	Aufzugskabinentür Aux2 Eingangsoptionen 00 = Deaktiviert 01 = Unabhängiger Kabinentürbetrieb mit Input „ON“	00-01	N. v.	00
89	Kurzzeitige Türöffnungs-/Türschließ-Option 00 = Konstanter DO- und DC-Betrieb 01 = Kurzzeitiger Türöffnungs-/Türschließ-Betrieb	00-01	N. v.	00
93	Hochlaufgeschwindigkeit der Fahrschachttür (nur ohne Bereich) 00 = Lerntempo bis zum endgültigen Öffnen-/Schließlimit 01 = normale Profugeschwindigkeit	00-01	01	N. v.
94	Warntonausgang: 00 = pulsierend, 01 = Dauerton	00-01	01	00
95	Schließeingang der Summerregler: 00 = aktiviert, 01 = deaktiviert	00-01	01	01
96	Hallenstopptasteneingang: 00 = Normal offen, 01 = Normal geschlossen	00-01	00	N. v.
97	Hochlauf-Einstellungen: 01 – Tür geschlossen = 1, Tür geöffnet = 1; 02 – Tür geschlossen = 1, Tür geöffnet = 0; 03 – Tür geschlossen = 0, Tür geöffnet = 0; Sofern im Bereich, sowohl Tür geschlossen und Tür geöffnet = 0, unabhängig von der Auswahl. Ausgangsbedingungen werden automatisch nach Öffnungs- oder Schließzyklus etabliert.	01-03	02	02
98	Zyklenzähler anzeigen	6 Stellen	Zyklenzähler	Zyklenzähler
99	Werksvorgabe-Einstellungen wiederherstellen 00 – Ohne Speichern verlassen 01 – Alle Motoren-Parameter wieder herstellen (Nr. 20 – 97) 02 – Alle Parameter wieder herstellen (Nr. 2 – 97)	00-02	00	00

N/A – Nicht verfügbar

Geschwindigkeiten werden als Prozentsatz der Höchstgeschwindigkeit ausgedrückt. Bereich wird als Prozentsatz der Gesamtstrecke ausgedrückt.

Das Drehmoment wird als Prozentsatz der Nennspannung für die entsprechende Geschwindigkeit ausgedrückt.





## 7.0 FEHLERBEHEBUNG

### 7.1 UNABHÄNGIGE BETRIEBSART

DURCHFÜHRUNG NUR DURCH PEELE – DIENT ZUR INBETRIEBNAHME  
UND ZUM INDIVIDUELLEN BETRIEB DER FAHRSCHACHTTÜREN/KABINENTÜREN  
(AUTO-IND-Schieberegler auf IND eingestellt)

Problem	Mögliche Ursache	Aktion
Öffnen/Schließen-Drucktaste reagiert nicht	AUTO-IND-Schieberegler nicht auf IND eingestellt	Stellen die den AUTO-IND-Schieberegler auf IND ein
	Verdrahtungsproblem zum Fahrschachttürmotorausgang oder Aufzugskabinentür-Wählschalterrelaisausgang	Siehe Seite 6 zur Fahrschachttürmotorverdrahtung
		Siehe Seiten 15 und 16 zur Kabinentür-/Rückholnockenmotorverdrahtung
	Blinkendes LCD-Symbol „OVERLOAD“	Betriebslaufzeit für Motor wurde laut Timer überschritten. Abkühlzeitraum zur Motorregeneration erforderlich. Wenn der Zustand bestehen bleibt, erhöhen Sie den Wert im Betriebs-Timer. Siehe Parameter P72 und P82- Hinweis: Die Erhöhung der Betriebs-Timerwerte kann die Lebenszeit des Motors verkürzen
Konstant leuchtendes LCD-Symbol „OVERLOAD“	Prüfen Sie den Fahrschachttürmotorausgang oder den Aufzugskabinentür-Wählschalter Relaisausgang auf Kurzschluss gegen Masse Siehe Seite 6 zur Fahrschachttürmotorverdrahtung Siehe Seiten 15 und 16 zur Kabinentür-/Rückholnockenmotorverdrahtung Bestätigen Sie „Überlast“ (OVERLOAD), indem Sie Parameter 01 auf 01 setzen	
RETCAM-Drucktaste reagiert nicht	Steuerungstyp nicht auf Aufzugskabinentür (CD) eingestellt	Vergewissern Sie sich, dass Parameter P02 auf „CD“ gestellt ist
	Verdrahtungsproblem zum Aufzugskabinentür-Wählschalter Relaisausgang	Siehe Seiten 15 und 16 zur Kabinentür-/Rückholnockenmotorverdrahtung
Nur niedrige Betriebsgeschwindigkeit für Fachschacht-/Kabinentür	Blinkende LCD „LEARN“	Betriebsprofile nicht gelernt. Stellen Sie Parameter P10 auf „Lr“, um die Lernsequenz auszulösen
Fachschacht-/Kabinentür bewegt sich 12 Zoll (30,5 cm) und stoppt dann	Encoder hat gelockerte Schraube	Vergewissern Sie sich, dass die Schraube an der Encoder Welle fest angezogen ist
	Encoderverdrahtungsproblem	Siehe Seite 5 zur Fahrschachttürencoderverdrahtung Siehe Seite 14 zur Kabinentürencoderverdrahtung Bewegen Sie die Tür von Hand und prüfen Sie, ob sich die LCD-Zähleranzeige des Encoders ändert
Rückholnocke fährt nicht vollständig zurück	Mechanisches Problem mit der Bodenbaugruppe (Auflauffläche)	Vergewissern Sie sich, dass sich die Bodenbaugruppe frei auf den Drehzapfen bewegt Vergewissern Sie sich, dass sich die Verbindungsstange parallel zur Bodenbaugruppe (Auflauffläche) und zur oberen Baugruppe (Motor) befindet
	Mechanisches Problem mit der oberen Baugruppe (Motor)	Vergewissern Sie sich, dass die Riemenscheibe eine 3/4-Zoll-Umlenkung hat
	Mechanisches Problem mit der gesamten Baugruppe	Vergewissern Sie sich, dass das Zurückziehen des Kontaktarms der Oberen Baugruppe bei 6 Uhr startet und sich in Richtung der Kabinenmitte auf entweder je 9 Uhr oder 3 Uhr dreht (Je nach Drehrichtung)



## 7.2 AUTOMATISCHE BETRIEBSART

DURCHFÜHRUNG NUR DURCH PEELE – DIENT ZUM GEMEINSAMEN BETRIEB DER FAHRSCHACHTTÜREN UND KABINENTÜREN  
(AUTO-IND-Schieberegler auf AUTO eingestellt)

Problem	Mögliche Ursache	Aktion
Öffnen/Schließen-Drucktaste reagiert nicht	AUTO-IND-Schieberegler nicht auf AUTO gesetzt	Stellen die den AUTO-IND-Schieberegler auf AUTO ein Alle Steuerungen müssen auf AUTO eingestellt sein
	Aufzug nicht im Fahrschachttür-Bereich	Vergewissern Sie sich, dass sich die Rückholnocken-Bodenbaugruppe am Fahrschachttür-Rollenschließarm befindet
	Das LCD-Symbol „ZONE“ ist weder auf der Fahrschachttürsteuerung noch der entsprechenden Aufzugskabinentür-Steuerung zu sehen.	Vergewissern Sie sich, dass Input 3 an der Fahrschachttür-Steuerung „AN“ ist.
	Das LCD-Symbol „ANTENNA“ ist auf der Fahrschachttürsteuerung oder entsprechenden Aufzugskabinentürsteuerung nicht „AN“ (oder blinkt) im Bereich	Vergewissern Sie sich, dass der Fahrschachttürkanal mit dem Aufzugskabinentürkanal übereinstimmt. Justieren Sie Parameter P03, falls erforderlich Vergewissern Sie sich, dass die Fahrschachttürsteuerung eindeutig ist und nicht auf 00 eingestellt ist. Justieren Sie Parameter P04, falls erforderlich
	Das LCD-Symbol „EUD“ ist auf der Fahrschachttür-Steuerung oder entsprechenden Aufzugskabinentür-Steuerung nicht „AN“ (oder blinkt) im Bereich	Das konstante LCD-Symbol „EUD“ = EUD ist an der aktuellen Haltestelle ist in der STOP-Position Das blinkende LCD-Symbol „EUD“ = EUD ist an einer anderen Haltestelle auf dem selben Kanal in der STOP-Position
	Das LCD-Symbol „MULTIZONE“ ist auf der Fahrschachttür-Steuerung oder entsprechenden Aufzugskabinentür-Steuerung nicht „AN“ (oder blinkt) im Bereich	Prüfen Sie alle Sperrbereichsmikroschalter. Nur ein Bereichsmikroschalter kann zur Zeit auf einem Kanal „AN“ sein.
	Blinkendes LCD-Symbol „OVERLOAD“	Betriebslaufzeit für Motor wurde laut Timer überschritten. Abkühlzeitraum zur Motorregeneration erforderlich. Wenn der Zustand bestehen bleibt, erhöhen Sie den Wert im Betriebs-Timer. Siehe Parameter P72 und P82. Hinweis: Die Erhöhung der Betriebs-Timerwerte kann die Lebenszeit des Motors verkürzen
	Konstant leuchtendes LCD-Symbol „OVERLOAD“	Prüfen Sie den Fahrschachttürmotorausgang oder den Aufzugskabinentür-Wählschalter Relaisausgang auf Kurzschluss gegen Masse Siehe Seite 6 zur Fahrschachttürmotorverdrahtung Siehe Seiten 15 und 16 zur Kabinentür-/Rückholnockenmotorverdrahtung Bestätigen Sie „OVERLOAD“, indem Sie Parameter 01 auf 01 setzen



## 7.3 BETRIEB DER AUFZUGSSTEUERUNGS-BEDIENEROBERFLÄCHE

Problem	Mögliche Ursache	Aktion
Die Aufzugssteuerung schickt Outputs an die Peelle-Steuerung, aber keine Fahrschacht-/Kabinentürbedienung in Öffnen- oder Schließen-Richtung	Sind LCD-Inputsymbole auf der Aufzugskabinentür-Steuerung? Falls nein, prüfen Sie das Folgende: Wenn ein Peelle-Netzanschluss zur Stromversorgung der Peelle-Inputs verwendet wird, fehlt eine Überbrückung vom Input-Com-Terminal zum V—Terminal an der Aufzugskabinentür-Steuerung  Wenn ein externer Netzanschluss zur Stromversorgung der Peelle-Inputs verwendet wird, fehlt ein externer Referenzdraht am Input-Com-Terminal an der Aufzugskabinentür-Steuerung	Fügen Sie eine Überbrückung vom Input Com zu V— hinzu. Siehe Seite 22  Vergewissern Sie sich, dass die externe Stromversorgung mit Input Com verdrahtet ist. Siehe Seite 22 Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass keine Verbindung zu Peelle V+/V— besteht  Vergewissern Sie sich, dass Parameter P50 auf 00 eingestellt ist.
	Fahrschachttür-Stopp-Input ist „AN“	Vergewissern Sie sich, dass Input 5 an der Fahrschachttür-Steuerung „AUS“ ist. Siehe Seite 10  Siehe Diagramm der automatischen Betriebsarten
	Fahrschachttür-/Aufzugtür stoppt vor dem endgültigen Öffnen/Schließen	Tür kann mechanisch blockiert sein. Blockierung beheben. Wenn bei niedriger Geschwindigkeit nicht genügend Leistung für endgültiges Öffnen/Schließen zur Verfügung steht, erhöhen Sie die folgenden Parameter jeweils um das Vielfache von 5, bis das Problem behoben ist: Öffnungsrichtung – P27 Schließrichtung – P48
Die Aufzugssteuerung schickt Outputs an die Peelle-Steuerung, aber keine Fahrschacht-/Kabinentürbedienung in Schließen-Richtung	Lichtvorhang ist blockiert	Ausrichtung des Lichtvorhangs prüfen



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

31

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 7.4 FEHLERCODES

Wenn die Einstellung vom Encoder-Zähler (5 Stellen) und Fehlercode (4 Stellen) blinken, schlagen Sie wie folgt nach:

### Auslesevorgang

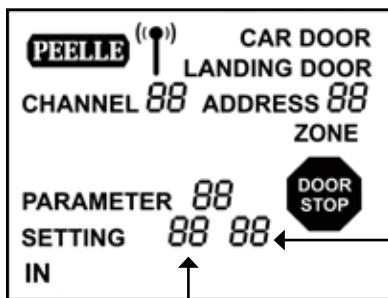
Beispiel: Aufzugskabinentür Fehler 06 10

Die ersten beiden Stellen sind die Summe der ersten vier möglichen Fehler.

06 = 02 (Aufzugskabinentürenmotor-Lauffehler) + 04 (Kabinenmotor überlastet)

Die letzten beiden Stellen sind die Summe der letzten vier möglichen Fehler.

10 = 02 (EUD-Fehler) + 08 (Zone verloren)



#### Aufzugskabinentüren-Fehlercodes — die ersten beiden Stellen

- 01 — Fahrschachttürenmotor-Lauffehler
- 02 — Kabinentürenmotor-Lauffehler
- 04 — Kabinenmotor überlastet
- 08 — Rückholnockenmotor überlastet

#### Fahrschachttüren-Fehlercodes — die ersten beiden Stellen

- 01 — Fahrschachttürenmotor-Lauffehler
- 02 — Nicht belegt
- 04 — Fahrschachttürenmotor überlastet
- 08 — Nicht belegt

#### Aufzugskabinentüren-Fehlercodes — die letzten beiden Stellen

- 01 — Nicht belegt
- 02 — EUD-Fehler
- 04 — Multizone-Fehler
- 08 — Zone verloren

#### Fahrschachttüren-Fehlercodes — die letzten beiden Stellen

- 01 — Nicht belegt
- 02 — EUD-Input-Einstellung
- 04 — Multizone-Fehler
- 08 — Zone verloren

Um die Fehlercodes zurückzusetzen, synchronisieren Sie den AUTO-IND-Schieberegler  IND



**THE PELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

32

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 7.5 FAHRSCHACHTTÜR-LCD

### Telekommunikation

- Die Antenne geht permanent auf „AN“, wenn der Aufzug an einer Haltestelle steht und die Tür IM BEREICH ist
- Die Antenne geht permanent auf „AN“, wenn EUD SET ist, ob die Tür IM BEREICH ist oder nicht
- Die Antenne ist „AUS“, wenn der Aufzug nicht IM BEREICH ist
- Wenn ZONE aufblinkt, justieren Sie die Kanalauswahl

### Mehrfachbereiche

- Die MULTIZONE-Anzeige signalisiert, wenn zwei oder mehrere Fahrtschachttür-Steuerungen IM BEREICH oder auf dem gleichen Kanal sind
- Prüfen Sie die Bereichsschalter und ZNS-Eingänge an den Haltestellen

### Nummer-Anzeige

- Die Nummeranzeige zeigt die Encoderzahl (Türposition) Ungefähr 0 – 50 für geschlossene Fahrtschachttür-Position
- Volle Anzahl für geöffnete Position
- Ein Fehlercode zur Verwendung von Peelle könnte blinken

### Eingabeanzeigen

- 1 HDO – Hallentüröffnungs-Drucktaste
- 2 HDC – Hallentürschließ-Drucktaste
- 3 ZNS – Haltestellenbereichsschalter
- 4 EUD – Notriegelungsvorrichtung
- 5 STOP – Hallentürstopper-Taste
- 6 AUX1 – Nicht belegt
- 7 AUX2 – Nicht belegt
- 8 RE – Hallentür-Lichtvorhang-Eingang (sofern vorhanden)

### Motorüberlastregler/Überlast

- ÜBERLAST geht permanent auf „AN“, wenn Überspannung am Motorausgang vorhanden ist
  - Prüfen Sie nach Kurzschlüssen in der Motorleitung
  - Prüfen Sie nach Kurzschlüssen in der Erdung
- Zurücksetzen der Überlast ist erforderlich; stellen Sie parameter 01 auf 01 und drücken Sie EINGABE zum Löschen (Sie müssen in die ANZ-Betriebsart gehen)
- ÜBERLAST blinkt, wenn die Motorlaufzeit die Last überschreitet
  - Lassen Sie den Motor 5 Minuten lang zurücksetzen
- Überlast erfordert kein Zurücksetzen

### Haltestellenbereich

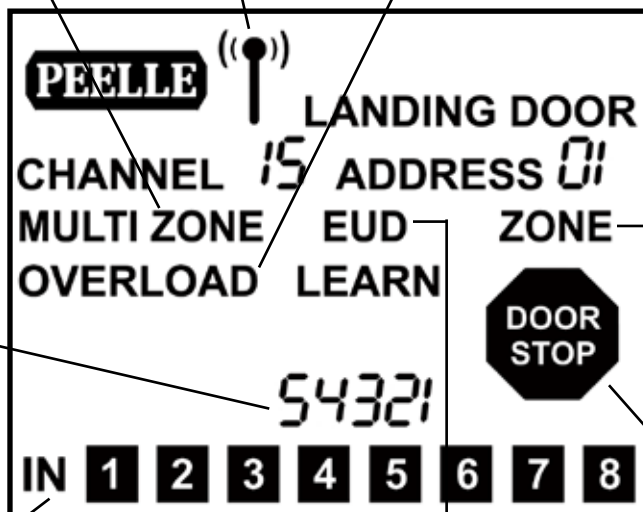
- Der Bereich geht permanent auf „AN“, wenn der Aufzug mit ausgefahrener Rückholnocke an einer Haltestelle steht und die Tür unverriegelt ist
- Input-Anzeige 3 ZNS geht permanent auf „AN“, wenn die Tür IM BEREICH ist
- Zone und 3 sind AUS, wenn die Türen verschlossen sind und/oder die Kabine sich zwischen Haltestellen bewegt
- Wenn ZONE nicht eingestellt wurde, funktionieren die Türen nicht
- Prüfen Sie ZNS und den Bereichsschalter

### Türstopper-Signal

- Das Türstopper-Signal ist „AN“, wenn immer die Motoren nicht laufen
- Das Türstopper-Signal ist „AUS“, wenn die Motoren mit Strom versorgt werden

### Notriegelungsvorrichtung

- EUD ist dauerhaft "AN" wenn EUD auf diesem Stockwerk auf STOP ist
- Eingabeanzeige 4 geht "AN" wenn EUD auf diesem Stockwerk STOP ist
- EUD blinkt wenn EUD auf einem anderen Stockwerk auf demselben Kanal auf STOP ist.
- Die Türen sind außer Funktion wenn eines der EUD auf dem gleichen Kanal auf STOP ist



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

33

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
 STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
 FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 7.6 KABINENTÜR-LCD

### Telekommunikation

- Die Antenne geht permanent auf „AN“, wenn der Aufzug an einer Haltestelle steht und die Tür IM BEREICH ist
- Die Antenne ist „AUS“, wenn der Aufzug fährt
- Die Antenne blinkt konstant, wenn der Aufzug nicht IM BEREICH ist
- Bei konstantem ZONE, justieren Sie die Kanalauswahl

### Motorüberlastregler/Überlast

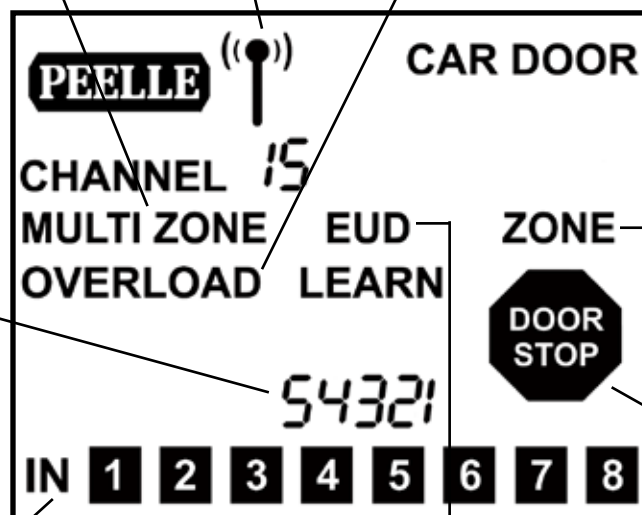
- OVERLOAD geht permanent auf „AN“, wenn Überspannung am Motorausgang vorhanden ist
- Prüfen Sie nach Kurzschlüssen in der Motorleitung
- Prüfen Sie nach Kurzschlüssen in der Erdung
- Zurücksetzen der Überlast ist erforderlich; stellen Sie parameter 01 auf 01 und drücken Sie EINGABE zum Löschen (Sie müssen in die ANZ-Betriebsart gehen)
- OVERLOAD blinkt, wenn die Motorlaufzeit die Last überschreitet
- Lassen Sie den Motor 5 Minuten lang zurücksetzen
- Überlast erfordert kein Zurücksetzen

### Mehrfachbereiche

- Der MULTIZONE-Fehler signalisiert, wenn sich zwei oder mehrere Fahrschachttür-Steuerungen IM BEREICH oder auf dem gleichen Kanal befinden
- Haltestellenansteuerungen werden im Zahlendisplay angezeigt
- Prüfen Sie die Bereichsschalter und ZNS-Eingänge an den Haltestellen

### Nummer-Anzeige

- Die Nummeranzeige zeigt die Encoderzahl (Türposition)
- Ungefähr 0 – 50 für geschlossene Fahrschachttür-Position
- Volle Anzahl für geöffnete Position
- Haltestellenansteuerungen werden im MULTIZONE-Fehler angezeigt
- Zeigt Haltestellenansteuerungen, wenn EUD AKTIVIERT ist
- Eine Fehlercode zur Verwendung von Peelle könnte blinken



### Haltestellenbereich

- Der Bereich geht permanent auf „AN“, wenn der Aufzug mit ausgefahrener Rückholnocke an einer Haltestelle steht und die Tür unverriegelt ist
- Zone ist AUS, wenn die Türen verschlossen sind und/oder die Kabine sich zwischen Haltestellen bewegt
- Wenn ZONE nicht eingestellt wurde, funktionieren die Türen nicht.
- Prüfen Sie ZNS und den Bereichsschalter

### Eingabeanzeigen

- 1 DO – Türöffnungsbefehl vom Aufzug
- 2 2 DC – Türschließbefehl vom Aufzug
- 3 3 SE – Schließanschlagsbefehl vom Aufzug
- 4 4 DCM – Türschließbefehl vom Aufzug
- 5 5 RC – Rückholnockenbefehl vom Aufzug
- 6 6 BUZZ – Verschluss-Warntonbefehl vom Aufzug
- 7 7 AUX2 – Nicht belegt
- 8 8 RE – Reversierkanten-Eingang von der Kabinentür

### Notentriegelungsvorrichtung

- EUD blinkt, Wenn eine EUD auf STOP was
- EUD ist „AUS“, wenn alle Fahrschachttüren auf RUN waren
- Haltestellenansteuerungen, wo EUD auf STOP sind, werden im Zahlendisplay angezeigt
- Die Türen sind außer Funktion, wenn eines der EUD auf dem gleichen Kanal auf STOP ist

### Türstopper-Signal

- Das Türstopper-Signal ist „AN“, wann immer die Motoren nicht laufen
- Das Türstopper-Signal ist „AUS“, wenn die Motoren mit Strom versorgt werden



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

34

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
 STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
 FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 8.0 TECHNISCHE DATEN

### Technische Daten

Eingangsleistung  
Stromversorgung  
Spannungsbereich  
Ausgangsleistung  
Ausgang Motor  
Digitale Eingänge  
Encodereingang  
Relaisausgänge  
Eingangsanzeigen  
Ausgangsanzeigen  
Hüllenschutz  
Temperatur  
Abmessungen  
Montageverfahren  
Ausrüstungsklasse  
Kabelloses Netzwerk  
Kabellos-Frequenz  
Kabellos-Ausgang  
Kabellos-Reichweite  
Bediener-Oberfläche

Visuelle Anzeigen  
Parameter

Lern-Anpassung  
Fahrschachttür-Ansteuerung  
Kabinentür- oder  
Fahrschachttür-Typ  
Bedingung der Notbetätigung

### Spezifikation

5,5A @ 240 V, 1,3 kW  
208-240 V, 1 Ø AC, 50/60Hz

0-230V, 3 Ø AC, 4,2 A, 0-60Hz  
0,75 kW (1 PS)

8 bereitgestellt, 12 — 30 V, AC oder DC  
Schrittweise, NPN, 12 VDC, 120 PPR

8 bereitgestellt, Form C, 10A, 125 VAC  
LCD-Bildschirm  
LED

NEMA 1,4,4X (nur für den Innenbereich) — IP 65  
40 Grad C Max.

200 mm x 430 mm x 85 mm (B x H x T)  
4 Schraublöcher am äußeren Rand

Digitales Übertragungssystem  
802.15.4 LR-WPAN-Norm  
2,4 GHz  
0,094 Watt

100 m Etage-zu-Etage bis zu 99 Etagen  
Drucktasten mit sichtbarem Display  
innerhalb der Kabinen

50 mm x 40 mm, Hintergrund-beleuchtete LCD  
Benutzer-definierbar mit werksseitigen  
Voreinstellungen und Normen

Automatisch durch Bediener-Parameter  
Benutzer-definierte Parameter  
Benutzer-definierte Parameter

Türstopp bei Kommunikationsausfall

### Normen:

Aufzüge und Lifts  
ASME-A17.1/CSA-B44  
ASME-A17.5/CSA-B44.1  
EN 81  
EN 12015 und EN12016  
Telekommunikation  
FCC  
Industry Canada  
R&TTE-Richtlinie

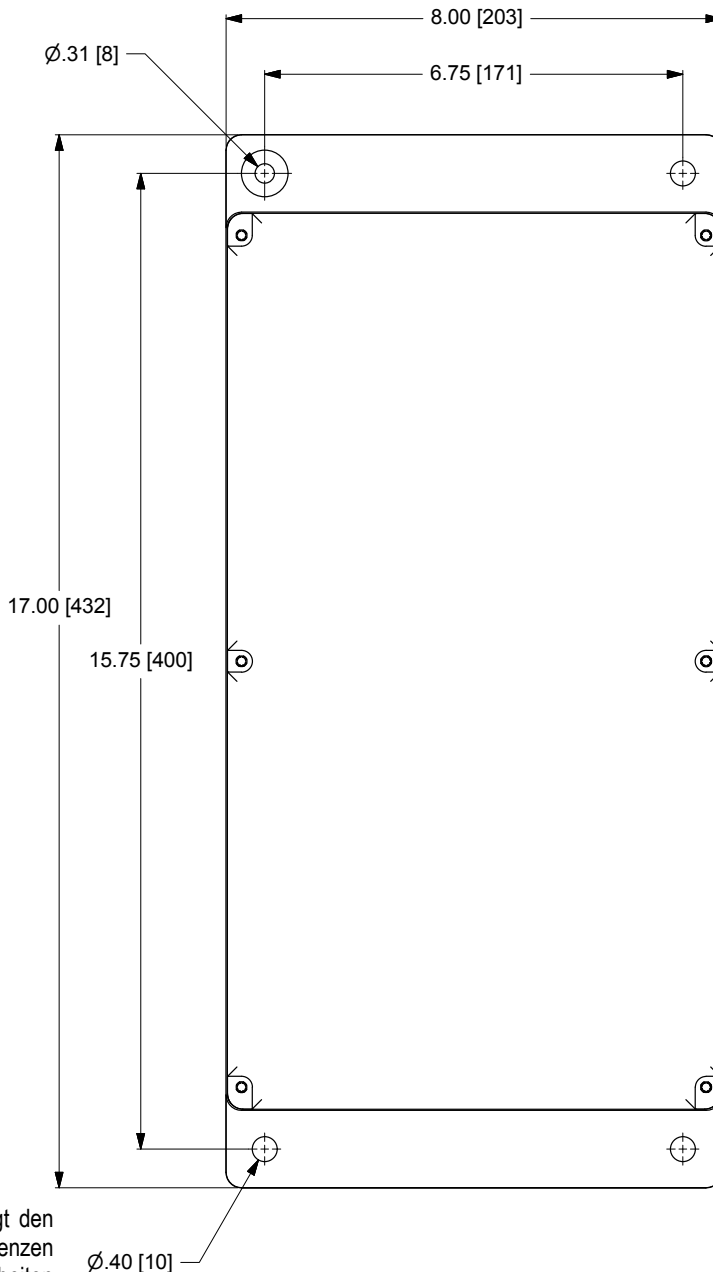
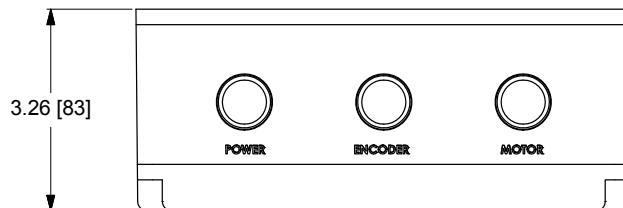
### Zertifizierung

Bei ETL registriert mit Prüfsiegel  
FCC-Genehmigung der Gerätezulassung  
Industry Canada Abnahmebescheinigung

### Erklärung

Diese Anlage ist konform zu Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bestimmungen: 1. Die Anlage darf keine schädlichen Interferenzen verursachen und 2. die Anlage muss alle empfangenen Interferenzen verarbeiten können, das gilt auch für Interferenzen, die eine unerwünschte Inbetriebnahme verursachen könnten.

Modifikationen, die nicht ausdrücklich von The Peelle Company Ltd. genehmigt wurden, könnten die Betriebszulassung der Anlage gemäß FCC-Regeln verwirken.



**THE PEELE COMPANY**  
FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES  
TECHNICAL SUPPORT 1-800-787-5020 ext 275

35

## Anleitung Nr. 224-DE

VERSION: 14

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019

## 9.0 EG-KONFORMITÄTS-ERKLÄRUNG

Hersteller:

The Peelle Company Ltd.  
195 Sandalwood Pkwy W.  
Brampton, Ontario L7A 1J6  
KANADA

Wir, The Peelle Company Limited of Brampton, Ontario, erklären hiermit, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt den maßgeblichen grundsätzlichen Anforderungen des Artikels 3 der Aufzugsrichtlinie 2014/33/EU insofern entspricht, als das Produkt wie beabsichtigt angewendet wird und die folgenden Normen Anwendung finden:

Produkt: Kabellose Frachttür-Steuerung, 2,4 GHz, 802.15.4 Transceiver-Modul

Hergestellt von: The Peelle Company Ltd. Handelszeichen: Peelle

Modell: WFDC 27451 Aufzugskabinentür, WFDC 27452 Fahrerschachttür

Nutzungsumfeld: Wohn- und Gewerbebereiche sowie Leichtindustrie

Normen:

- Aufzüge EN 81-20:2014-Sicherheitsregeln für die Konstruktion und den Einbau von Aufzügen

EN 12015:2014 Elektromagnetische Verträglichkeit – Emissionen

EN 12016:2013 Elektromagnetische Verträglichkeit – Immunität

EN 61000-6-1:2007 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

- Telekommunikation EN 50371, EN 301 489-1, EN 301 489-17, EN 300 440

Ausgabedatum: MAI 2017

Ort der Herausgabe: Brampton, Ontario, Kanada

Frank Leo P.Eng.

Technischer Direktor



**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

36

**Anleitung Nr. 224-DE**

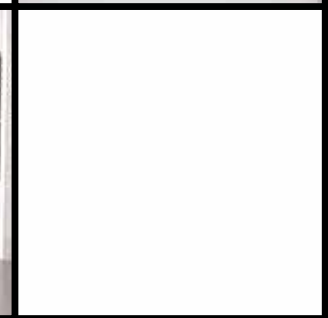
**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019







**THE PEELLE COMPANY**

FREIGHT DOORS | CAR GATES | CAR ENCLOSURES

**TECHNICAL SUPPORT** 1-800-787-5020 ext 275

**Anleitung Nr. 224-DE**

**VERSION: 14**

INSTALLATION DER KABELLOSEN  
STEUERUNG UND BEDIENEROBER-  
FLÄCHEN-ANLEITUNG

Datum: AUG / 2019